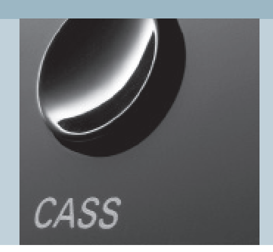
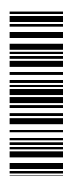
Bedienungsanleitung.



■ ViewVision 8106 H

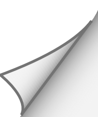
Video.



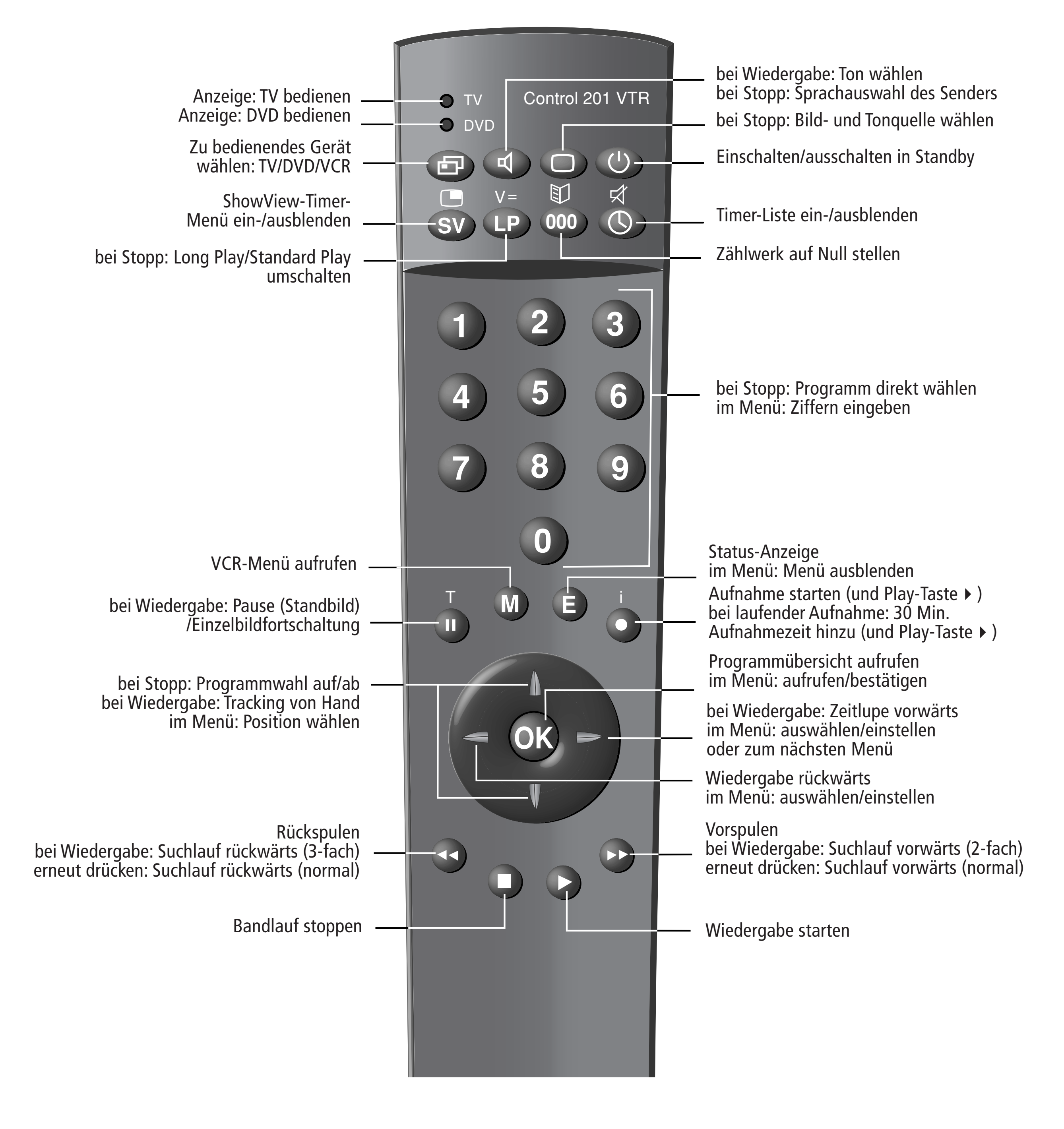
233–31251

LOEWE.

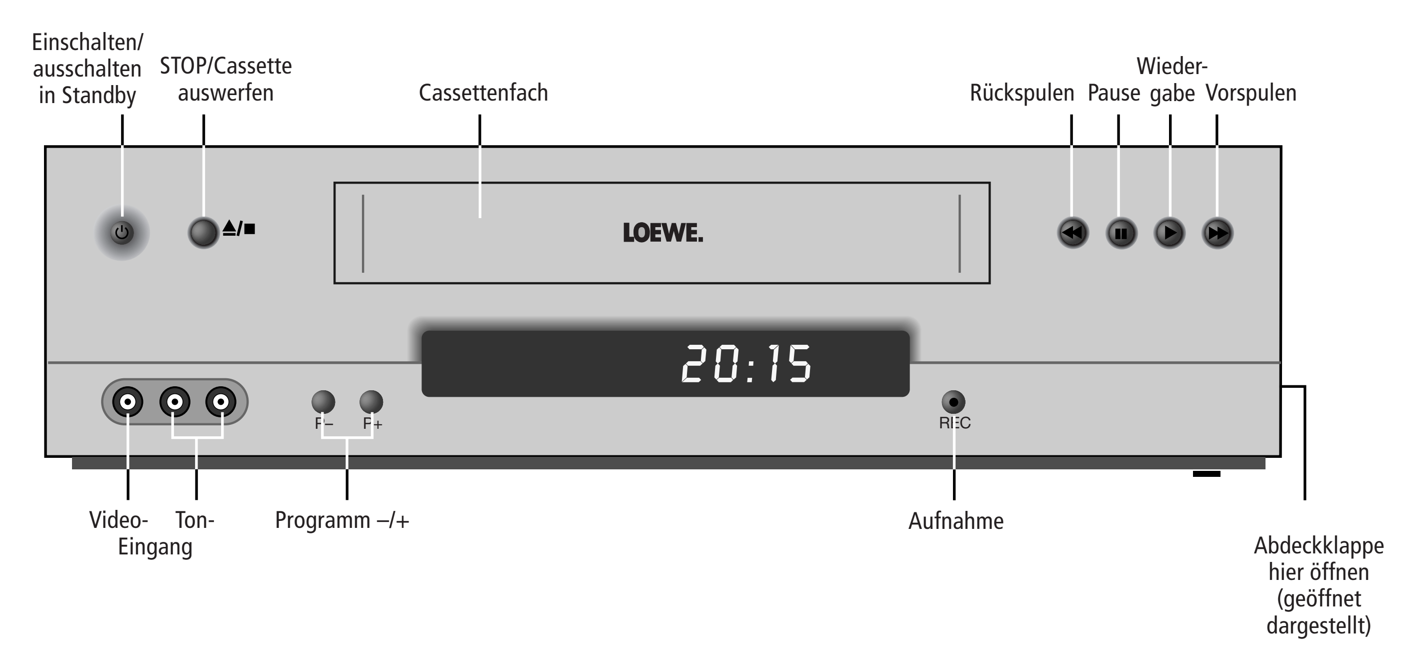
Inhalt



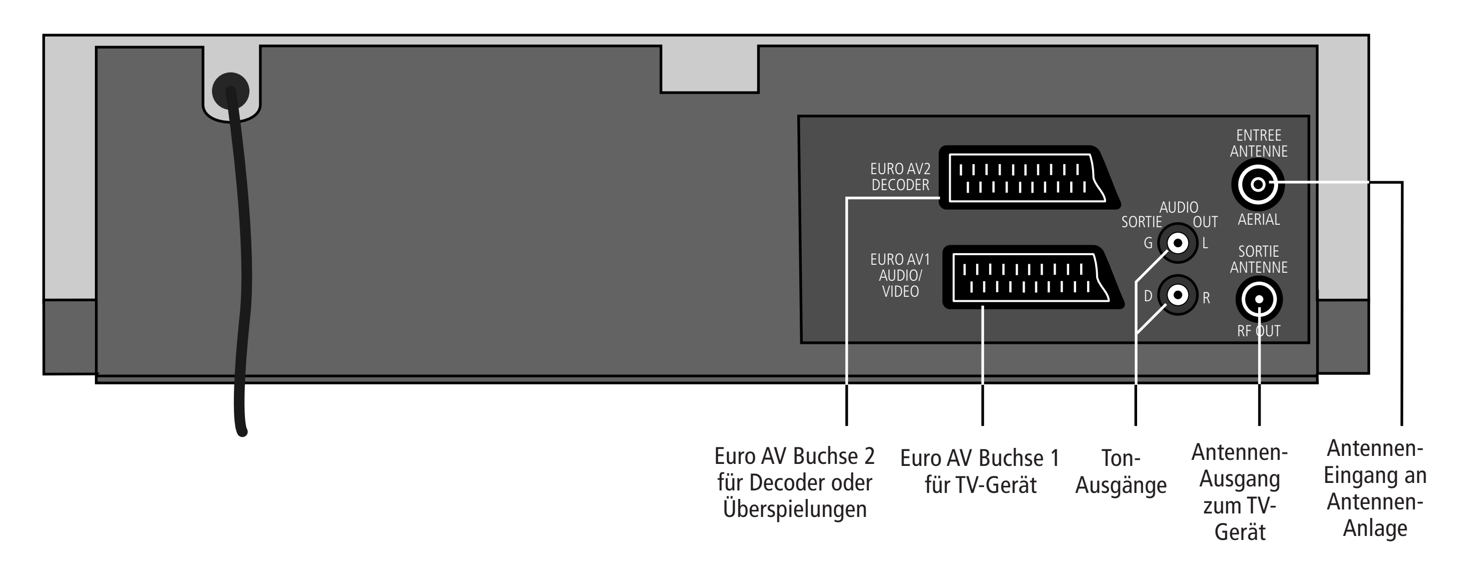
Fernbedienung – VCR-Funktionen



Bedienung am Gerät



Anschlüsse Geräterückseite



Herzlich willkommen

Vielen Dank,

dass Sie sich für ein Loewe Produkt entschieden haben.

Wir freuen uns, Sie als Kunde gewonnen zu haben.

Mit Loewe verbinden wir höchste Ansprüche an Technik, Design und Bedienerfreundlichkeit. Dies gilt für Video, TV, HiFi und Zubehör gleichermaßen.

Dabei sollen weder die Technik noch das Design einen Selbstzweck erfüllen, sondern unseren Kunden einen höchstmöglichen Seh- und Hörgenuss vermitteln.

Auch beim Design haben wir uns nicht von kurzfristigen, modischen Trends leiten lassen. Denn schließlich haben Sie ein hochwertiges Gerät erworben, an dem Sie sich auch morgen und übermorgen nicht satt sehen sollen.

Zu diesem Gerät

Den Videorecorder bedienen Sie am besten mit der beiliegenden Fernbedienung, mit der Sie auch Loewe TV-Geräte und Loewe DVD-Spieler bedienen können.

Für das einfache Programmieren von Timer-Aufnahmen ist ShowView eingebaut.

VPS sorgt dafür, dass bei zeitlichen Verschiebungen von Sendungen, die Sie aufnehmen wollen, der Aufnahme-Start und das -Ende berücksichtigt wird.

Vorteile bei Anschluss an ein Loewe TV-Gerät

Loewe TV-Geräte mit dem Chassis MediaPlus verfügen, wie dieser Videorecorder, über Digital Link und Digital Link Plus. Beide Systeme steuern den Videorecorder über das Euro AV-Kabel.

Mit **Digital Link** können Sie den Videorecorder z.B. in einem geschlossenen Rack oder einer Schrankwand aufstellen, ohne dass direkter Sichtkontakt zum Videorecorder besteht. Mit der VCR-Fernbedienung bedienen Sie den Videorecorder über das Loewe TV-Gerät. Digital Link müssen Sie am Videorecorder einschalten (siehe Seite 24).

Sie können auch mit der Videobedienleiste des Loewe TV-Gerätes die wichtigsten Bedienfunktionen für den Videorecorder ohne VCR-Fernbedienung ausführen.

Wollen Sie Timer-Aufnahmen vom Satelliten-Tuner des TV-Gerätes durchführen, steuert Digital Link die Aufnahme.

Mit **Digital Link Plus** werden die Programmdaten von Antennen- und Kabelprogrammen des TV-Gerätes an den Videorecorder übertragen, so dass in beiden Geräten die gleichen Programme am gleichen Programmplatz erscheinen.

Dadurch ist es möglich, Timeraufnahmen von Antennen- und Kabelprogrammen mit dem EPG (Electronic Program Guide) komfortabel am TV-Gerät zu programmieren. Die Timerdaten werden an den Videorecorder übertragen, der dann unabhängig vom TV-Gerät die Timer-Aufnahme durchführt. Bei Timer-Daten für Satelliten-Programme startet und stoppt das TV-Gerät den Videorecorder und stellt ihn auf den Euro AV 1-Eingang ein.

Wird eine Wiedergabe gestartet, wird diese am TV-Gerät sofort dargestellt, egal welches TV-Programm Sie gerade ansehen, oder wenn das TV-Gerät ausgeschaltet ist, wird es eingeschaltet.

Erste Inbetriebnahme

Für Ihre Sicherheit

Zu Ihrer Sicherheit und um Schäden an Videorecorder, Fernbedienung und Cassetten zu verhindern, schützen Sie die Geräte vor ...

- Nässe und Feuchtigkeit
- Stößen und mechanischen Belastungen
- magnetischen und elektrischen Feldern
- Kälte, Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und starken Temperaturschwankungen
- Staub
- lüftungshemmenden Abdeckungen

Dieses Gerät ist für Wohn- bzw. Büroräume konzipiert und darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit (z.B. Bad, Sauna) oder hoher Staubkonzentration (z.B. Werkstätten) betrieben werden. Wird das Gerät im Freien benutzt, sorgen Sie dafür, dass es vor Feuchtigkeit (Regen, Tropf- und Spritzwasser oder Betauung) geschützt ist. Hohe Feuchtigkeit und Staubkonzentrationen führen zu Kriechströmen im Gerät, dies kann zu Gefährdung durch Berührung von Spannungen oder einem Brand führen. Die Hersteller-Garantie wird nur für den Gebrauch in der genannten zulässigen Umgebung gewährt.

Dieses Gerät darf nur an ein Stromversorgungsnetz mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung und Frequenz angeschlossen werden. Falsche Spannungen können das Gerät beschädigen.

Blitzschlag kann Ihren Videorecorder über die Antenne und das Stromnetz beschädigen. Ziehen Sie deshalb Antennen- und Netzstecker bei Gewitter und längerer Abwesenheit ab.

Öffnen Sie niemals den Videorecorder, Sie könnten Spannungen berühren, die lebensgefährlich sind. Im Gerät befinden sich keine Teile, die vom Anwender gewartet oder ausgetauscht werden können. Überlassen Sie Reparatur- und Service-Arbeiten an Ihrem Videorecorder ausschließlich autorisierten Fernsehtechnikern.

Aufstellen

Stellen Sie den Videorecorder waagrecht auf und lassen Sie genügend Raum zur Belüftung.

Beachten Sie bitte, dass beim Verrutschen des Gerätes auf Möbeln aus Weichholz (z.B. Fichte, Tanne, Kiefer), verursacht durch die Gerätefüße, Spuren entstehen können. Das Kunststoffmaterial der Füße enthält Weichmacher, welche vereinzelt die Oberfläche von Möbeln anlösen können. Verwenden Sie in einem solchen Fall eine druckfeste Unterlage etwa in der Größe des Videorecorders.

Wird das Gerät aus einer kalten Umgebung in einen warmen Raum gebracht, schlägt sich Feuchtigkeit auf alle Teile des Gerätes nieder (Kondenswasser). Feuchtigkeit an der Kopftrommel und den Bandführungen kann das Band und die Kopftrommel beschädigen. Lassen Sie den Videorecorder ca. eine Stunde stehen und schalten Sie ihn erst ein, wenn er Raumtemperatur erreicht hat.

Der Netzstecker des Videorecorders muss leicht erreichbar sein, damit das Gerät jederzeit vom Netz getrennt werden kann. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht beschädigt werden kann. Das Netzkabel darf nicht geknickt oder über scharfe Kanten verlegt, nicht begangen und keinen Chemikalien ausgesetzt werden. Ein Netzkabel mit beschädigter Isolation kann zu Stromschlägen führen und stellt eine Brandgefahr dar.

Bitte beachten Sie, dass das Aufnehmen von vorbespielten Bändern, DVDs, CDs usw. möglicherweise eine Verletzung des Urheberrechts darstellt.

Reinigen

Reinigen Sie das Gerät und die Fernbedienung nur mit einem feuchten, weichen und sauberen Tuch (ohne jedes scharfe oder scheuernde Reinigungsmittel).

Entsorgung

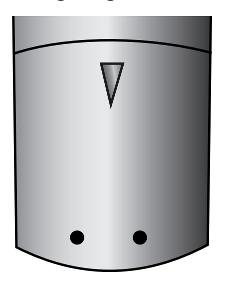
Verpackung und Karton
Sie haben sich für ein technisch sehr hochwertiges und langlebiges Produkt entschieden. Für die Entsorgung der Verpackung haben wir entsprechend den nationalen Verordnungen ein Entgelt an beauftragte Verwerter entrichtet, die die Verpackung vom Fachhändler abholen. Dennoch empfehlen wir, den Originalkarton und das Verpackungsmaterial gut aufzubewahren, damit das Gerät im Bedarfsfall optimal geschützt transportiert werden kann.

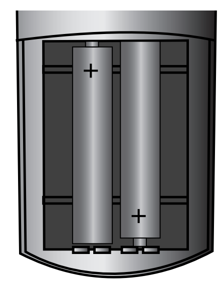
Das Gerät
Zur umweltfreundlichen Entsorgung des Videorecorders sprechen Sie mit Ihrem Fachhändler.

Erste Inbetriebnahme

Batterien – Fernbedienung

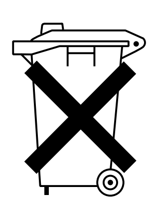
Zum Einsetzen oder Wechseln der Batterien drücken Sie auf die Stelle, wo der Pfeil eingeprägt ist. Schieben Sie den Batteriefachdeckel dabei nach unten und nehmen Sie ihn ab. Setzen Sie Batterien des Typs Alkali Mangan LR 03 (AAA) ein und achten Sie dabei auf die richtige Lage von + und –.





Anschließend den Deckel von unten wieder aufschieben.

Hinweis zur Entsorgung der Batterien:



Die Batterien der Erstausrüstung enthalten keine Schadstoffe wie Cadmium, Blei und Quecksilber. Verbrauchte Batterien dürfen nach der Batterieverordnung nicht mehr in den Hausmüll entsorgt werden. Werfen Sie verbrauchte Batterien unentgeltlich in die beim Handel aufgestellten Sammelbehälter. Auch bei Ihrem Fachhändler finden Sie einen Sammelbehälter für verbrauchte Batterien.

Anschließen

Antenne

Ziehen Sie den Antennenstecker von Ihrem TV-Gerät ab und stecken Sie ihn in die obere Antennenbuchse (ANTENNE) des Videorecorders. Verbinden Sie mit dem beiliegenden Antennenkabel die untere Antennenbuchse des Videorecorders mit dem Antenneneingang Ihres TV-Gerätes. Diese Verbindung ist notwendig, um sowohl den Videorecorder als auch das TV-Gerät mit dem Antennensignal zu versorgen.
Darüber hinaus verfügt der Videorecorder über einen Sender, der bei fehlender Euro AV-Kabelverbindung Bild und Ton und die Menüs über das Antennenkabel an das TV-Gerät überträgt.

Euro AV Verbindung (Scart)

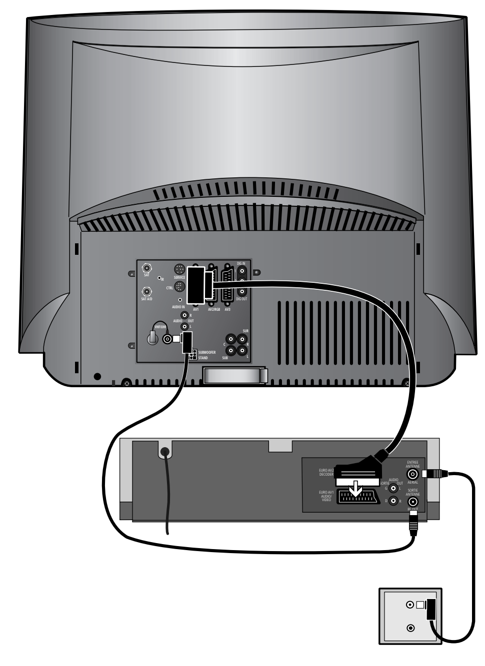
Verbinden Sie die untere Euro AV-Buchse des Videorecorders mit der Euro AV-Buchse Ihres TV-Gerätes. Ein Euro AV-Kabel liegt dem Gerät bei. Das Euro AV-Kabel ist die beste Verbindungsart zu Ihrem TV-Gerät. Sie erhalten so die beste Bild- und Tonqualität. Hierüber ist die Wiedergabe von HiFi-Stereoton, die Übertragung von Befehlen und Daten für Digital Link und Digital Link Plus möglich.
Verwenden Sie ausschließlich Kabel, bei dem alle Kontakte miteinander verbunden sind (21-fach, das ist bei dem beiliegenden Kabel der Fall).

Bei Loewe TV-Geräte neuerer Generation (MediaPlus) melden Sie den Videorecorder an. Verwenden Sie die Euro AV-Buchse, die Ihnen das Menü „AV-Anschlüsse“ bzw. der Anschlussassistent „Anschlüsse“ vorschlägt. Informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung des TV-Gerätes hierüber (Kapitel „Betrieb zusätzlicher Geräte“ – „Geräte anmelden“).
Ihr Videorecorder verfügt über die Funktionen Digital Link Plus und Digital Link (Digital Link müssen Sie später noch am Videorecorder aktivieren, siehe Seite 24), diese Informationen benötigen Sie beim Anmelden des Videorecorders.

Wenn bei Loewe TV-Geräten der Anschlussassistent „Anschlüsse“ benutzt wurde, werden sämtliche Programmdaten für terrestrische Sender (nicht Satelliten-Sender) zum Videorecorder übertragen. Dazu muss der Videorecorder am Stromnetz angeschlossen sein. Folgen Sie den Menüs am TV-Gerät.
Hinweis: Achten Sie darauf, dass am TV-Gerät alle terrestrischen und Kabelprogramme auf den Programmplätzen zwischen 1 und 88 liegen.

Stromnetz

Schließen Sie den Videorecorder an eine 230V/50 Hertz Steckdose an.
Der Netzstecker sollte auch dann eingesteckt bleiben, wenn Sie den Videorecorder nicht benutzen, aber fernsehen wollen. Wird der Netzstecker des Videorecorders abgezogen, wird das Antennensignal abgeschwächt an das TV-Gerät weitergeleitet, das kann zu Rauschen im Fernsehbild führen.



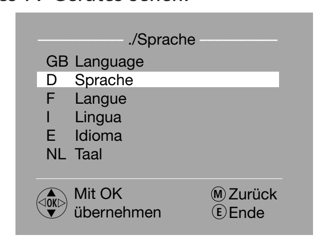
Erste Inbetriebnahme

Videorecorder erstmalig einschalten
Mit der blauen Taste ⏻ auf der Fernbedienung oder mit der Taste ⏻ am Videorecorder schalten Sie ein. Es wird die erste Inbetriebnahme gestartet.

1.INST Anzeige am Videorecorder

Bild und Ton vom Videorecorder auf dem TV-Gerät mit Euro AV-Verbindung

Nach dem erstmaligen Einschalten sollten Sie das Menü für die Sprachauswahl auf dem Bildschirm Ihres TV-Gerätes sehen.



Haben Sie ein Loewe TV-Gerät mit Digital Link Plus über die Euro AV-Buchse angeschlossen, sehen Sie dieses Menü sofort. Auch andere TV-Hersteller verwenden dieses System mit anderen Namen (EasyLink, Mega Logic, Project 50), so dass Sie auch hier das Menü sofort sehen.

Bei TV-Geräten, die die Schaltspannung des Videorecorders auswerten, wird das Menü ebenfalls sofort angezeigt.

Haben Sie ein anderes TV-Gerät über die Euro AV-Buchse angeschlossen, wählen Sie die AV-Buchse am TV-Gerät aus, an dem der Videorecorder angeschlossen ist. Das ist von Gerät zu Gerät verschieden. Schauen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres TV-Gerätes nach.

Bild und Ton vom Videorecorder auf dem TV-Gerät ohne Euro AV-Verbindung

Haben Sie kein Euro AV-Kabel verwendet, dann wird das Menü für die Erstinbetriebnahme vom Sender des Videorecorders über die Antennenverbindung zum TV-Gerät übertragen.

Wählen Sie am TV-Gerät den Programmplatz 0. Dieses Programm ist im allgemeinen für optimalen Empfang von Videorecordern vorgesehen.

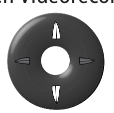
Ab Werk ist der Sender des Videorecorders auf Kanal 36 im UHF-Bereich eingestellt.

Sollte der Programmplatz 0 Ihres TV-Gerätes nicht auf diesen Kanal 36 eingestellt sein, müssen Sie den Sender des Videorecorders suchen und speichern.

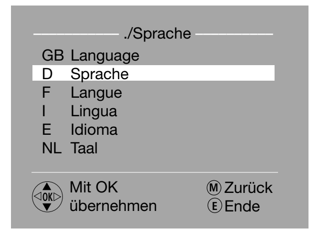
Informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung oder in den Menüs Ihres TV-Gerätes, wie der Kanal 36 für den Programmplatz 0 eingestellt wird.

Wenn Sie den Sender gefunden haben, ist das Menü für die Erstinbetriebnahme auf dem Bildschirm zu sehen.
Wird der Senderkanal des Videorecorders durch einen Fernsehsender gestört, müssen Sie am Videorecorder auf einen anderen Kanal Umstellen (siehe Kapitel Einstellungen für den Videorecorder – Senderkanal des Videorecorders einstellen Seite 23).

Einstellungen bei der ersten Inbetriebnahme
Nach dem erstmaligen Einschalten des Videorecorders wird nach der Menüsprache für den Videorecorder gefragt.



Markieren Sie hier mit den Pfeiltasten der Fernbedienung „Ihre“ Sprache ...

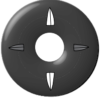




und bestätigen Sie mit **OK**.

Sie werden nun aufgefordert den Aufstellungsort anzugeben. Hierdurch wird nach der Programmsuche eine Sendersortierung entsprechend Ihres Landes vorgenommen.



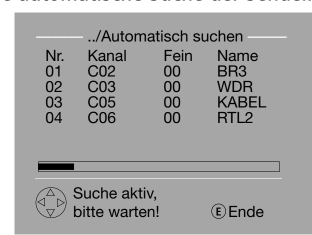


Wählen Sie das Land aus, in dem Sie Ihr Gerät betreiben.



Auswahl mit **OK** übernehmen.

Jetzt startet die automatische Suche der Sender.



Während der Suche werden die gefundenen Sender in der Liste angezeigt. Ein Balken gibt Ihnen einen Überblick über den Suchfortschritt. Nach der Sendersuche werden die Sender sortiert. Im Menü sehen Sie dann „Die Suche ist beendet“.



Menü ausblenden



oder drücken Sie die **M**-Taste, wenn ein TV-Gerät mit Digital Link Plus angeschlossen ist, um die Datenübertragung zu starten (siehe Seite 20).

Sie können die Erstinbetriebnahme jederzeit wiederholen (siehe Seite 24).

Alltägliche Handhabung

Videorecorder einschalten/ausschalten



Mit der Taste ⏻ auf der Fernbedienung oder am Videorecorder schalten Sie ein.



In der Anzeige am Videorecorder sehen Sie das zuletzt genutzte Programm.



Wenn Sie erneut die Taste ⏻ drücken, wird der Videorecorder in Bereitschaft (standby) geschaltet.

19:24

In der Anzeige am Videorecorder sehen Sie die Uhrzeit (abgedunkelt).

Sie können den Videorecorder auch so einstellen, dass er in den Strom-Spar-Standby ausschaltet (siehe Seite 23). Dann wird die Anzeige am Videorecorder ausgeschaltet. Der Videorecorder bleibt aber mit dem Stromnetz verbunden. Nur die Leistungsaufnahme wird dabei verringert.

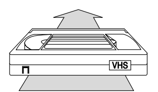
Der Videorecorder schaltet sich selbsttätig 5 Minuten nach der letzten Bedienung, im Stopp-Modus bei nicht geöffnetem Menü, in Bereitschaft, wenn „Autom. Ausschalten“ auf „Ja“ gestellt ist (siehe Seite 22).

Ist eine Timer-Aufnahme im Videorecorder programmiert, läßt er sich nicht ausschalten.

Der Videorecorder schaltet sich ebenfalls ein, wenn Sie eine Cassette einführen.

Bei eingelegter Cassette schaltet sich der Videorecorder auch ein, wenn Sie eine der Bandlauffunktionen Wiedergabe ▸ , Vorspulen ▸▸ oder Rückspulen ◂◂ ausführen.

VHS-Cassette



Schieben Sie die Cassette in den Schacht. Der Videorecorder zieht die Cassette ein.



Drücken Sie die Taste. Die Cassette wird herausgeschoben. War eine Bandlauffunktion aktiv, wird zuerst auf STOP geschaltet. Drücken Sie dann nochmals, um die Cassette herausschieben zu lassen.

Aufnahme-Schutz
Gegen versehentliches Überspielen (Löschen) können Sie Ihre Cassetten schützen. An der Rückseite der Cassette finden Sie eine herausbrechbare Zunge. Brechen Sie diese heraus, wird die Sicherungsöffnung freigelegt. Mit dieser Cassette ist jetzt keine Aufnahme mehr möglich. Verschließen Sie die Öffnung mit zwei Lagen Klebestreifen, dann können Sie auf diese Cassette wieder aufnehmen.

Generelle Menübedienung

Die Menüs erleichtern Ihnen die Bedienung des Videorecorders. Wie Sie schon bei der ersten Inbetriebnahme gesehen haben, werden die Menüs auf dem Bildschirm des TV-Gerätes dargestellt.

Die Menüs:



VCR-Menü aufrufen



ShowView-Menü aufrufen

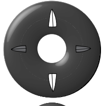


Timer-Liste aufrufen



Programmübersicht aufrufen

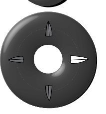
In den Menüs wählen/einstellen:
Im unteren Teil der Menüs sind die Tasten angegeben, mit denen Sie bedienen können



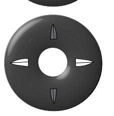
Menüzeile markieren



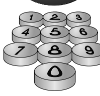
Unter-Menü aufrufen mit **OK**



oder
mit ⊳



auswählen/einstellen



Ziffern eingeben



... zurück in die vorher gehende Menüebene oder ...



ggf. Einstellung speichern



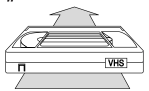
alle Menüs ausblenden

Grau dargestellte Menüzeilen können nicht ausgeführt werden. Das ist der Fall, wenn ein TV-Gerät mit Digital Link Plus angeschlossen ist.

Alltägliche Handhabung

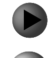
Cassette abspielen

Wenn Sie eine bespielte Cassette haben, können Sie jetzt eine Wiedergabe starten. Haben Sie keine, gehen Sie zunächst weiter zum Kapitel „Aufnahme“.



Schieben Sie eine Cassette ein.

Ist bei der Cassette die Zunge für den Aufnahmeschutz herausgebrochen, startet die Wiedergabe sofort, auch wenn der Videorecorder ausgeschaltet war. Bei eingelegter Cassette sehen Sie ein Cassetten-Symbol in der Anzeige des Videorecorders.

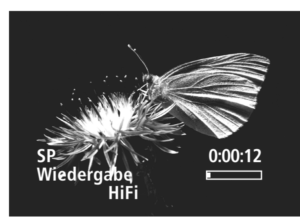


Wurde eine Cassette ohne Aufnahmeschutz eingeschoben, starten Sie die Wiedergabe mit der Taste ▶ am Videorecorder oder auf der Fernbedienung.

PLAY
0:00:12

In beiden Fällen sehen Sie PLAY in der Anzeige des Videorecorders, danach die Anzeige des Bandzählwerkes (Stunden, Minuten, Sekunden)

Jetzt sehen Sie die Wiedergabe vom Videorecorder auf dem Bildschirm Ihres TV-Gerätes.



Im Bild unten sehen Sie kurzzeitig die Status-Anzeige eingeblendet. „SP“ für Standard Wiedergabe-Geschwindigkeit, „Wiedergabe“, „HiFi“ für die Tonwiedergabe von Aufnahmen, bei denen die HiFi-Tonspuren beschrieben sind, Anzeige des Bandzählwerks und einen Balken für die Restbandanzeige. Die Status-Anzeige kann ausgeschaltet werden, siehe Seite 21.



Wiedergabe stoppen.

Die Wiedergabe stoppt auch am Bandende. Dann wird automatisch zurückgespult.

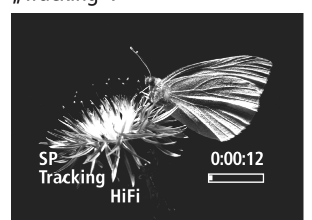
Wenn Sie die Wiedergabe nicht sehen und die Geräte mit einem Euro AV-Kabel verbunden sind, müssen Sie die AV-Buchse am TV-Gerät anwählen. Das ist von Gerät zu Gerät verschieden. Schauen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres TV-Gerätes nach. In diesem Fall hat dasTV-Gerät kein Digital Link Plus und reagiert nicht auf Schaltspannung des Videorecorders.

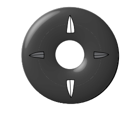
Wenn keine Euro AV-Kabelverbindung hergestellt wurde, müssen Sie den Programmplatz 0 (Kanal 36) am TV-Gerät wählen, um die Wiedergabe zu sehen.

Spurlage (Tracking)
Die Spurlage wird während der Wiedergabe automatisch eingestellt. Das verhindert Störstreifen im Videobild.

TRACK

Während der automatischen Einstellung sehen Sie in der Anzeige des Videorecorders TRACK und als Status-Anzeige „Tracking“.



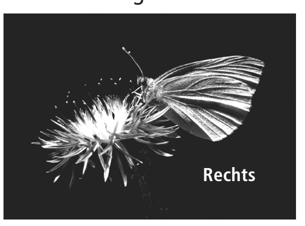


Die Spurlage können Sie während einer laufenden Wiedergabe auch manuell steuern, indem Sie die Pfeiltasten ▽ △ auf der Fernbedienung drücken.

Tonwahl
Normalerweise werden beide HiFi Tonkanäle wiedergegeben (Stereo HiFi). Sind auf der Cassette z.B. zwei Sprachen aufgenommen, werden zunächst beide Sprachen über die AV-Buchsen wiedergegeben. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus:



wiederholt drücken: Wählen Sie Links oder Rechts für die Sprache. Die Tonwahl wird auf dem Bildschirm dargestellt.



Darüber hinaus können Sie zwischen Mono und Stereo wählen. Bei Mono wird von der Längsspur der Cassette wiedergegeben (kein HiFi-Ton). Bei Wiedergabe über den Sender des Videorecorders ist nur Mono-Wiedergabe möglich.

Alltägliche Handhabung

Pause (Standbild)/Einzelbildfortschaltung
Während der Wiedergabe können Sie auf Standbild umschalten. Das Bild ist System bedingt nicht störungsfrei und ohne Ton. Um die Videoköpfe und das Band zu schonen, wird nach 5 Minuten auf Wiedergabe zurückgeschaltet.

 Pause (Standbild)

PAUSE Anzeige am Videorecorder

 Einzelbildfortschaltung: wiederholt drücken

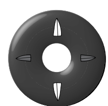
 Wiedergabe fortsetzen

Zeitlupe
Zeitlupenwiedergabe können Sie mit der Pfeiltaste ⊳ direkt starten oder während der normalen Wiedergabe darauf umschalten. Das Bild ist System bedingt nicht störungsfrei und ohne Ton.

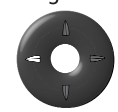
 Zeitlupe

SLOW Anzeige am Videorecorder

 Wiedergabe fortsetzen

 Störungen minimieren

Wiedergabe rückwärts
Eine rückwärts laufende Wiedergabe können Sie mit der Pfeiltaste ⊲ direkt starten oder während der normalen Wiedergabe darauf umschalten. Das Bild ist System bedingt nicht störungsfrei und ohne Ton.

 Wiedergabe rückwärts



Anzeige am Videorecorder

normale Wiedergabe fortsetzen

Bildsuchlauf
Während der Wiedergabe können Sie auf Bildsuchlauf vor oder zurück umschalten. Das Bild ist System bedingt nicht störungsfrei und ohne Ton.
Sie finden so leicht den Beginn von Aufnahmen auf.

 Bildsuchlauf vorwärts

PLAY ▶▶ Anzeige am Videorecorder

 Bildsuchlauf rückwärts

PLAY ◀◀ Anzeige am Videorecorder

 Wiedergabe fortsetzen

Status-Anzeige
Bei Wiedergabe, Aufnahme, schnellem Vor- und Rückspulen und bei Stopp wird beim Auslösen der Funktion die Status-Anzeige kurz eingeblendet. Auch mit der **E**-Taste können Sie die Status-Anzeige ein- oder ausblenden.

 Status-Anzeige ein-/ausblenden

Das selbsttätige Einblenden der Status-Anzeige können Sie abschalten, siehe Seite 21.

Wiedergabe stoppen/Cassette auswerfen
Alle Bandlauffunktionen können Sie am Videorecorder oder mit der Fernbedienung stoppen.

 Stoppen mit der Fernbedienung

 Stoppen am Gerät/Cassette auswerfen

STOP Anzeige am Videorecorder

ARD nach kurzer Zeit wird das am Videorecorder gewählte Programm angezeigt.

Die Cassette werfen Sie aus, indem Sie nochmals auf die Taste am Gerät drücken.

Schnelles Vor-/Rückspulen

Schnelles Vor- und Rückspulen können Sie dann ausführen, wenn keine andere Bandlauffunktion ausgeführt wird oder sich der Videorecorder in Bereitschaft befindet.

 Rückspulen

 Vorspulen

 Spulen stoppen

Während des schnellen Rückspulens einer Cassette können Sie mit der Ein/Aus-Taste ⏻ am Gerät oder der Fernbedienung abschalten. Nachdem die Cassette zurückgespult ist, wird der Videorecorder automatisch in Bereitschaft ausgeschaltet.

Memory Stopp bei 000
Sie können an einer beliebigen Stelle des Bandes das Zählwerk auf 000 stellen, z.B. am Beginn einer neuen Aufnahme.

 Zählwerk bei laufender Wiedergabe auf 000 stellen

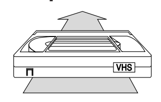
0:00:00 Anzeige am Videorecorder

Wird das Band zurückgespult, stoppt es bei 000, wenn die Funktion „Stop bei 000“ im Menü „Einstellungen“ aktiviert ist (siehe Seite 20).

Alltägliche Handhabung

Aufnahme einer TV-Sendung

Bespielbare Cassette einlegen

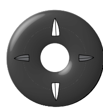


Schieben Sie eine Cassette ohne Aufnahmeschutz (Zunge nicht herausgebrochen) in den Cassettenschacht.

Programm wählen

Wenn Sie eine Aufnahme manuell starten wollen, müssen Sie zuerst das Fernsehprogramm am Videorecorder wählen. Läuft die Aufnahme, ist ein Programmwechsel am Videorecorder nicht möglich. Das gewählte Programm wird in der Anzeige am Videorecorder angezeigt.

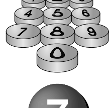
... mit den Pfeiltasten der Fernbedienung



Programm auf/ab

ZDF — Anzeige am Videorecorder

...mit den Zahlentasten der Fernbedienung



1-stellige Programme

Taste 0 – 9 eine Sekunde gedrückt halten, dann wechselt das Programm sofort.

7 lang

Oder Taste 0 – 9 kurz drücken, dann wechselt das Programm nach 2 Sekunden.



kurz kurz

2-stellige Programme

Beide Zifferntasten kurz nacheinander drücken, dann wechselt das Programm.

... über die Programmübersicht

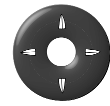


Programmübersicht aufrufen.

Programmübersicht

	AVS	04	BR
	AV3	05	HR
	AV2	06	N 3
	AV1	07	MDR 3
01	ARD	08	BR-AL
02	ZDF	09	PHOEN
03	WDR	10	3SAT

Auswählen, mit OK umschalten — Ⓜ Zurück — Ⓔ Ende

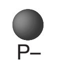
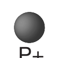


Programm markieren



auf markiertes Programm schalten

...am Videorecorder

P– P+

mit den Tasten P+ und P– unter der Abdeckklappe.

Aufnahmegeschwindigkeit wählen

Mit der Taste **LP** auf der Fernbedienung wählen Sie die Aufnahmegeschwindkeit. Normalerweise verwenden Sie „Standard-Play"(SP). Wenn Sie „Long Play" (LP) wählen, verdoppelt sich die Aufnahmezeit einer Cassette.



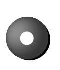
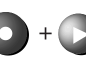
Taste drücken, um zwischen SP und LP umzuschalten.

In der Anzeige des Videorecorders und in der Status-Anzeige sehen Sie LP oder SP bei Casset-ten ohne Aufnahmeschutz. Bei Long Play (LP) verringert sich bei Wiedergabe die Bild- und Tonqualität. Bei Wiedergabe erkennt der Videore-corder die Aufnahmegeschwindigkeit.

Aufnahme starten

Die Aufnahme können Sie sowohl am Gerät, als auch mit der Fernbedienung starten.

... mit der Fernbedienung

Halten Sie die Aufnahme-Taste ● gedrückt, drücken Sie dann die Wiedergabe-Taste ▸ .

Hinweis: Wenn Digital Link Plus aktiv und der Videorecorder in Bereitschaft ist, wird das am TV-Gerät gewählte Programm aufgenommen.

... am Videorecorder



REC

Öffnen Sie die Abdeckklappe. Drücken Sie die Aufnahme-Taste REC.

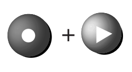
RECORD — Anzeige am Videorecorder

0:00:12 — Bandzählwerk-Anzeige am VCR

In der Anzeige des Videorecorders sehen Sie bei laufender Aufnahme die rote REC-Anzeige.

Aufnahmezeit begrenzen

Die Aufnahmezeit können Sie nach dem Start der Aufnahme in Schritten von 30 Minuten begren-zen.



Halten Sie die Aufnahme-Taste ● bei laufender Aufnahme ge-drückt, drücken Sie dann die Wiedergabe-Taste ▸ .

0:30 — Anzeige am Videorecorder

1:00 — beim nächsten Druck auf ▸ usw.

Sie können so bis zu 4 Stunden 30 Minuten Aufnahmezeit vorgeben, bei Longplay bis zu 9 Stunden. Anschließend wird die Restzeit der Aufnahme angezeigt.

Aufnahme unterbrechen

Die Aufnahme können Sie für max. 5 Minuten unterbrechen, indem Sie die Pause-Taste II drücken. Das Band wird jetzt vor den rotierenden Videoköpfen angehalten. Nach erneutem Drücken der Pause-Taste II wird die Aufnahme ohne sichtbare Störungen fortgesetzt.



Aufnahme-Pause



Aufnahme fortsetzen.

Werden 5 Minuten Pause überschritten, schaltet der Videorecorder automatisch auf STOP. Während der Aufnahme-Pause kann das Programm für den Videorecorder umgeschaltet werden. Die Aufnahme kann auch fortgesetzt werden, indem Sie die Aufnahme erneut starten.

Aufnahme beenden



Aufnahme beenden (STOP)

Auch wenn das Bandende erreicht wird, stoppt die Aufnahme und das Band wird zurückgespult und herausgeschoben.

Alltägliche Handhabung

Direktaufnahme

Das TV-Programm, welches Sie gerade am TV-Gerät anschauen, können Sie sofort aufnehmen, ohne eine Programmwahl am Videorecorder vornehmen zu müssen. Bei Programmen, die über Antenne oder Kabel empfangen werden, erkennt der Videorecorder welches Programm aufgenommen werden soll und verwendet das eigene Empfangsteil.

<u>Voraussetzungen</u>:

- Das TV-Gerät ist mit Digital Link Plus (oder bei anderen Herstellern mit dem vergleichbaren System) ausgestattet.
- TV-Gerät und Videorecorder sind mit einem Euro AV-Kabel verbunden.
- Im Videorecorder ist eine Cassette ohne Aufnahmesperre eingelegt.
- Der Videorecorder muss sich in Bereitschaft befinden (wenn er eingeschaltet ist, wird das Programm verwendet, welches gerade am Videorecorder eingestellt ist).

 +  Aufnahme starten

Der Videorecorder nimmt das am TV-Gerät eingestellte Programm auf. Sie können das TV-Gerät jetzt ausschalten. Oder Sie schalten auf ein anderes Programm oder die Wiedergabe von einem zweiten Videorecorder oder einem DVD-Spieler um.

Wird bei einem TV-Gerät mit Digital Link Plus oder einem vergleichbaren System gerade ein Satelliten-Programm angeschaut, dann wird Bild und Ton über das Euro AV-Kabel übertragen. Der Videorecorder stellt als Aufnahmequelle AV 1 ein. Das TV-Gerät können Sie in diesem Fall in Bereitschaft ausschalten (am Loewe TV-Gerät leuchten dann die rote und grüne Anzeige). Auf andere Satelliten-Programme können Sie nur dann umschalten, wenn Ihr TV-Gerät über zwei Satelliten-Tuner verfügt. Sie können aber auf Programme umschalten, die über Antenne oder Kabel empfangen werden.

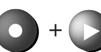
Überspielung von einem Videorecorder/Camcorder

Verwenden Sie hierzu die Euro AV-Buchse 2 oder die Cinch-Buchsen an der Front des Videorecorders und wählen Sie die Buchse an. Beachten Sie die Einstellungen für die Euro AV-Buchse 2 auf Seite 23, wenn kein Pay-TV Decoder angeschlossen ist.

 Buchse(n) auswählen, wiederholt drücken

AV2 — Anzeige am Videorecorder AV2 für die Euro AV-Buchse 2

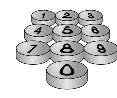
AVS — AVS für die Cinch-Buchsen an der Front

 +  Aufnahme starten

und gleichzeitig Wiedergabe des zweiten Videorecorders oder des Camcorders starten.

Bild vom VCR-Tuner, Ton von der HiFi-Anlage aufnehmen

Wird zeitgleich für eine TV-Sendung der Ton über Radio gesendet, können Sie das Bild vom Empfangsteil des Videorecorders und den Ton von der HiFi-Anlage aufzeichnen. Hierzu müssen Sie das Tonsignal Ihrer HiFi-Anlage den Cinch-Buchsen an der Front des Videorecorders zuführen.

 Wählen Sie für den Videorecorder das Fernsehprogramm. Stellen Sie an der HiFi-Anlage den entsprechenden Sender ein.

 Buchse auswählen; so oft drücken, bis SC angezeigt wird.

SC–02 — Die Ziffer danach zeigt den Speicherplatz des gewählten Programms an.

 +  Aufnahme starten.

Videorecorder mit der Video-Bedienleiste des Loewe TV-Gerätes steuern

Loewe TV-Geräte verfügen über eine Video-Bedienleiste, die mit der Taste **V=** aufgerufen wird. Mit dieser Bedienleiste können Sie die wichtigsten Funktionen des Videorecorders steuern.
Dazu muß am Videorecorder Digital Link eingeschaltet werden.

Digital Link am Videorecorder einschalten

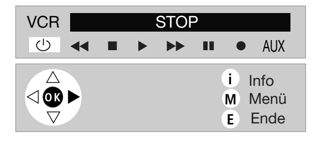
 +  P+ Pause-Taste II gedrückt halten, dann P+ drücken

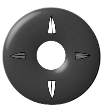
LINK — Anzeige am Videorecorder.

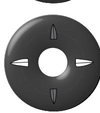
Weitere Einzelheiten zu dieser Einstellung, siehe Seite 24.

Mit der Video-Bedienleiste bedienen

 Videobedienleiste am Loewe TV-Gerät aufrufen



 falls mehrere AV-Geräte angeschlossen sind: Gerät auswählen

 Funktion anwählen

 Funktion ausführen

Funktionen der Videobedienleiste:

⏻	VCR ein/standby	■	Stoppen
◀◀	Rückspulen	▶▶	Vorspulen
▶	Wiedergabe	●	Aufnahme
II	Standbild/Pause	**AUX**	VCR auf AV1 umschalten

Alltägliche Handhabung

Timer-Funktionen – Überblick

Sie wollen Aufnahmen während Ihrer Abwesenheit durchführen. Dazu bietet Ihnen der Videorecorder, aber auch das Loewe TV-Gerät, komfortable Möglichkeiten, die Aufnahme zu programmieren.

Sie haben eine Programmzeitschrift mit ShowView-Zahlen. Benutzen Sie dann den ShowView-Timer des Videorecorders.

Sie haben die Möglichkeit für einmalige, Mo-Fr, tägliche (Mo-So) oder wöchentliche Aufnahmen am Videorecorder zu programmieren.

Wenn Sie den Videorecorder an ein Loewe TV-Gerät neuer Generation (MediaPlus Q2400/ Q2500) angeschlossen haben, können Sie komfortabel Timer-Aufnahmen programmieren. Als Programmierhilfen stehen hier EPG (Electronic Program Guide) und Teletext zur Verfügung.

Im Videobetrieb des TV-Gerätes rufen Sie das Video-Menü auf und wählen hier, ob Sie mit Hilfe des EPG oder Teletext programmieren wollen. Bei EPG können Sie, ausgewählt nach Tag und Zeit, Programm und Themen, die Sie interessierenden Sendungen anzeigen lassen. Markieren Sie die Sendung, die Sie aufnehmen wollen. Die Timerdaten werden an den Videorecorder übertragen. Bei der Programmierung über Teletext wählen Sie den Sender aus, suchen dann in der Liste die aufzunehmende Sendung aus.

Wird die aufzunehmende Sendung über Satellit empfangen, wird Bild und Ton vom TV-Gerät über das Euro AV-Kabel an den Videorecorder übertragen.

Bis zu sieben Programmierungen pro Monat sind am Videorecorder möglich.

Der Videorecorder verfügt über eine Schaltung, die bei Unterbrechung der Stromversorgung sicher stellt, dass die gespeicherten Sender und die programmierten Timerdaten nicht verloren gehen.

Das sollten Sie beachten:

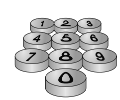
- Ist eine Aufnahme programmiert und keine Cassette geladen, blinkt das Cassetten-Symbol in der Anzeige des Videorecorders.
- Schieben Sie eine Cassette ohne Aufnahmesperre in den Cassettenschacht.
- Wird eine Cassette mit herausgebrochener Zunge (Aufnahmesperre aktiv) geladen, wird diese nach dem Ausschalten in Bereitschaft wieder herausgeschoben.
- Die Cassette muss natürlich entsprechend der programmierten Aufnahmezeit über genügend Kapazität verfügen.
- Ist eine Timer-Aufnahme im Videorecorder programmiert, sehen Sie oberhalb des Cassetten-Symbols „TIMER“.
- Beim Programmieren einer Timer-Aufnahme am TV-Gerät muss im Videorecorder eine Cassette ohne Aufnahmesperre eingelegt sein, sonst werden keine Timer-Daten im Videorecorder gespeichert.
- Wurde eine Satelliten-Aufnahme am Loewe TV-Gerät programmiert, blinkt das Cassetten-Symbol nicht, denn im Timer des Videorecorders stehen hierfür keine Daten. Der Videorecorder schiebt auch eine Cassette mit Aufnahmeschutz nicht heraus, wenn in Bereitschaft ausgeschaltet wird.
  Der Aufnahmevorgang wird vom TV-Gerät gesteuert. Sie müssen diese Dinge prüfen und beachten, damit eine Aufnahme vom Satelliten-Tuner des Loewe TV-Gerätes gelingt. Das TV-Gerät darf nicht vom Stromnetz getrennt oder mit dem Netzschalter ausgeschaltet werden, weil sonst die Timer-Daten verloren gehen. Dagegen darf der Videorecorder ausgeschaltet werden, aber nicht vom Stromnetz getrennt werden (Netzstecker nicht abziehen!).
- Wird bei einem Loewe TV-Gerät ohne Digital Link Plus, aber mit Digital Link, eine Aufnahme am TV-Gerät programmiert, muß am Videorecorder Digital Link eingeschaltet werden (siehe Seite 23). Die Aufnahme wird dann auch für Sender, die über Kabel oder Antenne empfangen werden, vom TV-Gerät gesteuert. Bild und Ton werden vom TV-Gerät an den Videorecorder übertragen. Während der Aufnahme ist ein Programmwechsel nicht möglich, außer Sie haben einen weiteren TV-Tuner oder geben von einem zweiten Videorecorder oder einem DVD-Spieler wieder.
- Wird bei einem Loewe TV-Gerät eine Timer-Aufnahme auf „täglich“ eingestellt, wird am Videorecorder „Mo–Fr“ angewendet. Korrigieren Sie dies am Videorecorder, wenn Sie täglich von Montag–Sonntag aufnehmen lassen wollen, indem Sie hier „täglich“ auswählen.
- Die VPS-Zeit ist in der Regel die Startzeit der Sendung. Wenn VPS wirken soll, muss exakt diese Zeit eingegeben werden. Wollen Sie nur einen Teil der Sendung aufnehmen, deaktivieren Sie VPS bei den Timer-Einstellungen und geben Sie die entsprechende Zeit ein.
  Wurde z.B. eine Ersatz-Sendung in das Programm aufgenommen, ist die VPS-Zeit nicht die Startzeit.

Alltägliche Handhabung

ShowView-Timer



ShowView-Menü aufrufen



Geben Sie mit den Zifferntasten der Fernbedienung die Zahl aus der Programmzeitschrift ein. Die Bindestriche geben Sie nicht ein, sie dienen nur der besseren Lesbarkeit.

SHOWVIEW

Kennzahl	1234567??

⓪...⑨ Eingabe, mit OK weiter — Ⓜ Zurück, Ⓔ Ende

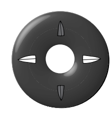


Drücken Sie die **OK**-Taste , das Menü „Timer-Daten“ wird angezeigt.

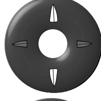
../Timer-Daten

Programm	ZDF
Tag	18
Aufnahmeart	Einmalig
Aufnahmezeit	23:00–00:30
VPS	Ja
LP/SP	SP

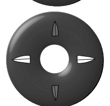
Auswählen oder ⓪...⑨ Eingabe — Ⓜ Speich., Ⓔ Abbruch



Wählen Sie ggf. das Programm aus, oder geben Sie mit den Zifferntasten die Programmzahl ein.

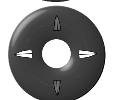


Überprüfen Sie den Tag und die Zeiten



Aufnahmeart: Einmalig, Mo–Fr, Täglich, Wöchentlich wählen

VPS anwenden: Ja oder Nein wählen



LP/SP: Aufnahme-geschwindigkeit wählen



Speichern

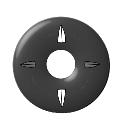
Wenn Sie mehrere Aufnahmen programmieren, vergewissern Sie sich, dass nicht mehrere Sendungen zur gleichen Zeit oder „überlappend“ oder von der Dauer zu lang für die eingelegte Cassette programmiert wurden. Schauen Sie im VCR-Menü unter Timer-Liste nach und überprüfen Sie die eingelegte Cassette.

Sollte die eingegebene ShowView-Zahl nicht zu dem erwarteten Ergebnis führen, überprüfen Sie Datum (Jahr) und Uhrzeit im VCR-Menü unter „Zeit und Datum“.

Timer von Hand programmieren/ändern



Timer-Liste aufrufen



freien Timer wählen (kein Eintrag, nur Striche) oder zu ändernden Timer markieren

.../Timer-Liste

Pr.	Tag	Zeit	VPS	
ZDF	18	23:00–00:30	✓	SP
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–

OK: Eingeben — Ⓜ Zurück, Ⓔ Ende

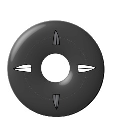


OK-Taste drücken, für das Eingabe-Menü

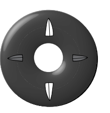
.../Timer-Daten

Programm	ARD
Tag	16
Aufnahmeart	Einmalig
Aufnahmezeit	18:30–20:30
VPS	Ja
LP/SP	SP

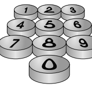
Auswählen oder ⓪...⑨ Eingabe — Ⓜ Speich., Ⓔ Abbruch



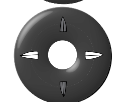
Programm: mit den Pfeiltasten ⊲ ⊳ einstellen oder mit Zifferntasten Programmzahl eingeben



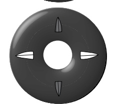
jeweils weiter zum nächsten Menüpunkt



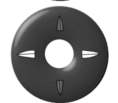
Tag: eingeben; wenn dieser kleiner ist als der heutige, wird er für den nächsten Monat angewendet. Mit Zifferntasten eingeben oder mit den Pfeiltasten ⊲ ⊳ einstellen



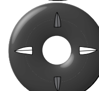
Aufnahmeart: Einmalig, Mo–Fr, Täglich, Wöchentlich wählen



Aufnahmezeit: mit den Zifferntasten der Fernbedienung eingeben



VPS anwenden: Ja oder Nein wählen

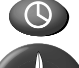


LP/SP: Aufnahme-geschwindigkeit wählen

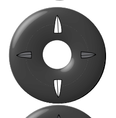


Speichern

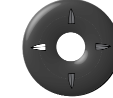
Timer löschen



Timer-Liste aufrufen



zu löschenden Timer markieren



löschen

Auch die vom Loewe TV-Gerät an den Videorecorder übertragenen Timer-Daten müssen Sie in der Timer-Liste löschen. Am TV-Gerät im Menü „Timer löschen“ finden Sie keine Timer-Daten. Sie finden dort nur Timer-Daten, wenn eine Sendung von einem Satelliten-Sender programmiert wurde.
Während einer laufenden Timer-Aufnahme können Sie die Timer-Aufnahme mit der STOP-Taste ■ beenden. Die Timer-Daten in der Timer-Liste werden gelöscht.

Alltägliche Handhabung

Timer am Loewe TV-Gerät programmieren

Wenn Sie den Videorecorder an ein Loewe TV-Gerät mit Chassis MediaPlus Q2500 angeschlossen haben, dann können Sie wie hier beschrieben Timer-Aufnahmen am TV-Gerät programmieren. Eine Cassette ohne Aufnahmesperre muss im Videorecorder eingelegt sein, sonst werden keine Timer-Daten an den Videorecorder übertragen .

Mit EPG programmieren

- Sie haben sich im EPG eine Sendung ausgesucht und diese markiert.
- Drücken Sie die rote Taste für Aufnahme.
- Das Aufnahme Menü wird jetzt angezeigt.
- Überprüfen Sie die Timer-Daten und bestätigen Sie dann mit der **OK**-Taste.
- Wird die Sendung über Kabel oder Antenne empfangen, werden die Timer-Daten an den Videorecorder übertragen (Meldung: „Timerdaten an Digital Link Plus-Recorder übertragen“). Ist keine Cassette oder eine Cassette mit Aufnahmeschutz eingelegt, werden keine Daten übertragen. Meldung in der Anzeige des Videorecorders: „ERROR“.
- Am Videorecorder finden Sie die Timer-Daten in der Timer-Liste.
- Markieren Sie die Zeile mit den neuen Timer-Daten und drücken Sie **OK** für „Ändern“,wenn Sie überprüfen oder einstellen wollen, ob in normaler oder langsamer Aufnahmegeschwindigkeit aufgenommen werden soll.
- Speichern Sie ggf. Ihre Einstellung mit der **M**-Taste.
- Wird die Sendung über den Satelliten-Tuner des Loewe TV-Gerätes empfangen, werden die Timer-Daten im TV-Gerät gespeichert (Meldung: „Timer-Daten übernommen“).
- So finden Sie die Timer-Daten für Satelliten-Aufnahmen im TV-Gerät: im Videobetrieb das Video-Menü aufrufen, Timer ändern oder löschen auswählen und mit **OK** aufrufen. In der Timer-Liste des Videorecorders ist kein Eintrag. Legen Sie eine Cassette ohne Aufnahmeschutz ein. Wählen Sie die Aufnahmegeschwindigkeit SP oder LP, wie oben beschrieben, weil diese Einstellung über Digital Link Plus nicht erfolgt.

Mit Teletext

Sie wollen eine Sendung aufnehmen und wissen das TV-Programm und den Beginn.

- Rufen Sie die Video-Bedienleiste (Video-Betrieb) mit der Taste **V=** auf.
- Rufen Sie mit der **M**-Taste das Video-Menü auf.
- Markieren Sie „Timeraufnahme“ und drücken Sie **OK**.
- Markieren Sie „Über Teletext“ und drücken Sie **OK**.
- In der folgenden Übersicht wählen Sie das TV-Programm aus und fahren mit **OK** fort.
- Die erste Teletext-Seite mit dem Programmangebot des gewählten Senders wird angezeigt. Blättern Sie mit der grünen Taste, um die Seite zu finden, auf der die Start-Zeit der Sendung angegeben ist.
- Wenn Sie die Seite gefunden haben, die die Sendung enthält, die Sie aufnehmen wollen, markieren Sie mit den Pfeiltasten die Zeit und drücken **OK**.
- Das Aufnahme Menü wird jetzt angezeigt.
- Überprüfen Sie die Timer-Daten und bestätigen Sie dann mit der **OK**-Taste.
- Wird die Sendung über Kabel oder Antenne empfangen, werden die Timer-Daten an den Videorecorder übertragen (Meldung: „Timerdaten an Digital Link Plus-Recorder übertragen“). Ist keine Cassette oder eine Cassette mit Aufnahmeschutz eingelegt, werden keine Daten übertragen. Meldung in der Anzeige des Videorecorders: „ERROR“.
- Am Videorecorder finden Sie die Timer-Daten in der Timer-Liste.
- Markieren Sie die Zeile mit den neuen Timer-Daten und drücken Sie **OK** für „Ändern“, wenn Sie überprüfen oder einstellen wollen, ob in normaler oder langsamer Aufnahmegeschwindigkeit aufgenommen werden soll.
- Speichern Sie ggf. Ihre Einstellung mit der **M**-Taste.
- Wird die Sendung über den Satelliten-Tuner des Loewe TV-Gerätes empfangen, werden die Timer-Daten im TV-Gerät gespeichert (Meldung: „Timer-Daten übernommen“).
- So finden Sie die Timer-Daten für Satelliten-Aufnahmen im TV-Gerät: im Videobetrieb das Video-Menü aufrufen, Timer ändern oder löschen auswählen und mit **OK** aufrufen. In der Timer-Liste des Videorecorders ist kein Eintrag. Legen Sie eine Cassette ohne Aufnahmeschutz ein. Wählen Sie die Aufnahmegeschwindigkeit SP oder LP, wie zuvor beschrieben, weil diese Einstellung über Digital Link Plus nicht erfolgt.

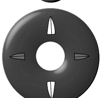
Einstellungen für den Videorecorder

Sprache

Bei der ersten Inbetriebnahme haben Sie bereits „Ihre“ Menü-Sprache eingestellt. Wenn die Sprache versehentlich von Ihnen selbst oder von einem anderen Benutzer verändert wurde, müssen Sie die Sprache erneut einstellen.
Damit Sie auch in einer für Sie unverständlichen Sprache den Menüpunkt „Sprache“ finden, haben wir ihn in die letzte Zeile des VCR-Menüs platziert.
Gehen Sie folgendermaßen vor:



VCR-Menü aufrufen

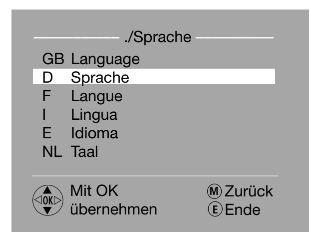


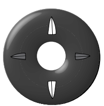
letzten Menüpunkt markieren





und mit **OK** aufrufen. Die Auswahl der Menü-Sprachen wird angezeigt





wählen Sie jetzt Ihre Menü-sprache aus



bestätigen Sie mit **OK**



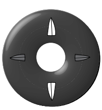
Menü ausblenden

Spezial-Infos

Im VCR-Menü finden Sie unter Spezial-Infos Angaben über den Zustand der Videoköpfe, ob der Aufnahmeschutz aktiv ist oder nicht, die Anzahl der Timer und den nächsten Timer für Aufnahmen mit dem Videorecorder.
So rufen Sie die Spezial-Infos auf:



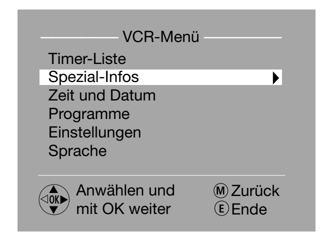
VCR-Menü aufrufen

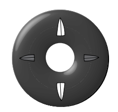


Zeile „Spezial-Infos“ markieren

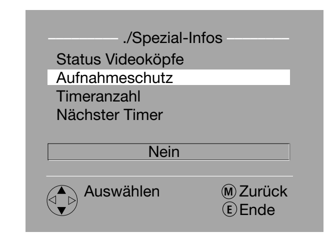


und mit **OK** aufrufen. Die Auswahl der Spezial-Infos wird angezeigt





markieren Sie die gewünschte Info. Unter den Menüpunkten wird die jeweils zugehörige Information angezeigt.





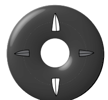
Menü ausblenden

Zeit und Datum

Eine genaue Zeit und das richtige Datum benötigen Sie, um Timer-Aufnahmen programmieren zu können (auch bei ShowView).
Zeit und Datum brauchen Sie nur dann manuell einzustellen, wenn die Sender, die Sie empfangen, keine oder falsche Daten übertragen oder der Menüpunkt „Autom einst.“ im Menü „Zeit und Datum“ auf „Nein“ gestellt ist.
Dazu gehen Sie folgendermaßen vor:



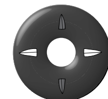
VCR-Menü aufrufen



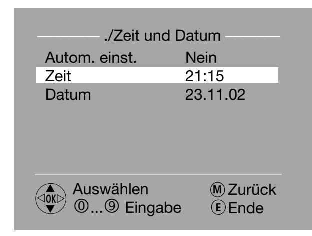
Zeile „Zeit und Datum“ markieren

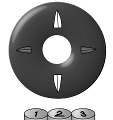


und mit **OK** aufrufen. Das Menü Zeit und Datum wird angezeigt.

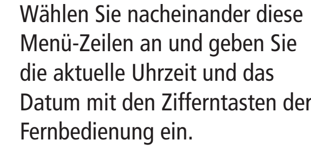


Wählen Sie in der Zeile „Autom. einst.“ „Nein“ an. Es erscheinen die Menü-Zeilen für Zeit und Datum.





Wählen Sie nacheinander diese Menü-Zeilen an und geben Sie die aktuelle Uhrzeit und das Datum mit den Zifferntasten der Fernbedienung ein.





Menü ausblenden

Einstellungen für den Videorecorder

TV-Programme bei Digital Link Plus

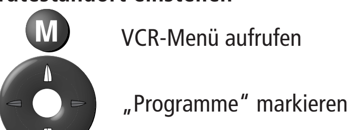
Wenn Sie den Videorecorder an ein TV-Gerät mit Digital Link Plus, oder mit einem vergleichbaren System bei anderen Herstellern (z.B. EasyLink, Mega Logic, Project 50), angeschlossen haben, wird die Programmliste vom Fernsehgerät auf den Videorecorder übertragen. Das geschieht dann, wenn Sie den Videorecorder am TV-Gerät anmelden oder wenn Sie die Programme am TV-Gerät verändern (umsortieren, löschen, weitere hinzufügen). Nach einer solchen Veränderung wird das TV-Gerät Sie auffordern, die Übertragung der geänderten Programmliste zu starten. Der Videorecorder erkennt ein angeschlossenes TV-Gerät mit Digital Link Plus oder das vergleichbare System eines anderen Herstellers und stellt den Videorecorder darauf ein. Dann können Sie am Videorecorder keine TV-Programme suchen, löschen oder sortieren. Die Menüpunkte werden grau dargestellt, bei der automatischen Suche ist es nur möglich, die Programmdaten vom TV-Gerät zu übernehmen.

Beachten Sie bitte, dass alle Programme, die Sie über Antenne oder Kabel empfangen, auf den Programmplätzen 1 bis 88 im TV-Gerät gespeichert sein müssen.
Wenn Sie vom TV-Gerät nicht aufgefordert werden, die Programmdaten zu übertragen, dann starten Sie die Übertragung am Videorecorder. Starten Sie die Übertragung im VCR-Menü – Programme – „Vom TV übernehmen".
Führen Sie bitte alle Veränderungen an den Programmen nur am TV-Gerät durch, wenn Ihr TV-Gerät mit Digital Link Plus ausgerüstet ist oder mit einem vergleichbaren System bei anderen Herstellern.
Verfügt Ihr TV-Gerät, an das Sie den Videorecorder angeschlossen haben, nicht über Digital Link Plus oder ein vergleichbares System, dann sollten Sie die Programmlisten von Videorecorder und TV-Gerät einander angleichen. Das erleichtert Ihnen das Auffinden der Programme am TV-Gerät und am Videorecorder.

TV-Programme am Videorecorder suchen

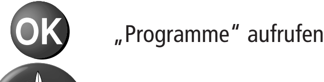
Sie haben ein TV-Gerät ohne Digital Link Plus oder ein vergleichbares System eines anderen Herstellers. In diesem Fall müssen Sie die zu empfangenden Sender am Videorecorder automatisch suchen lassen oder manuell eingeben.
Vor der automatischen Suche sollten Sie zuerst den Gerätestandort (das Land) angeben. Dann wird nach der automatischen Suche eine länderspezifische Sortierung der gefundenen Sender vorgenommen.

Gerätestandort einstellen



VCR-Menü aufrufen

„Programme" markieren



„Programme" aufrufen

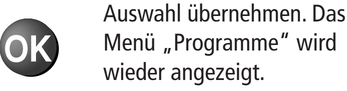


„Gerätestandort" markieren

„Gerätestandort" aufrufen

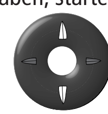


Wählen Sie das Land aus, in dem Sie Ihr Gerät betreiben.

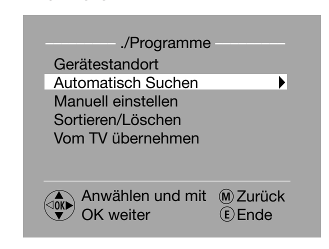


Auswahl übernehmen. Das Menü „Programme" wird wieder angezeigt.

TV-Programme automatisch suchen
Nachdem Sie den Gerätestandort angegeben haben, starten Sie die Sendersuche.



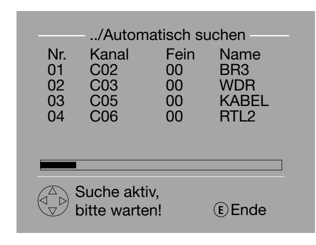
„Automatisch suchen" markieren



„Automatisch suchen" aufrufen



automatische Suche mit **OK** starten



Während der Suche werden die gefundenen Sender in der Liste angezeigt. Ein Balken gibt Ihnen einen Überblick über den Suchfortschritt. Nach der Sendersuche werden die Sender sortiert. Anschließend sehen Sie im Menü „Die Suche ist beendet".



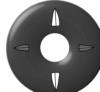
Menü ausblenden

Einstellungen für den Videorecorder

Sortieren/Löschen
Wie schon in der Einleitung zu diesem Kapitel erwähnt, sortieren und löschen Sie Programme am Videorecorder nur, wenn kein Digital Link Plus TV-Gerät oder ein Gerät mit vergleichbarem System eines anderen Herstellers angeschlossen ist.

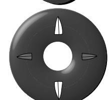


VCR-Menü aufrufen


„Programme“ markieren



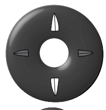
„Programme“ aufrufen


„Sortieren/Löschen“ markieren



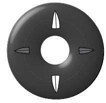
„Sortieren/Löschen“ aufrufen




das Programm markieren, welches an eine andere Stelle verschoben oder gelöscht werden soll

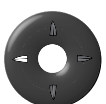


OK -Taste zum Sortieren drücken

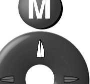

Programm verschieben



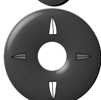
Verschiebung abschließen


zum Löschen eines markierten Programms drücken Sie die Taste ◅ .

TV-Programme manuell einstellen
Benutzen Sie das manuelle Einstellen von Programmen, wenn ein neues TV-Programm empfangen werden kann, ein fehlender Programmname eingegeben oder ein Sender fein abgestimmt werden soll. Ist der Videorecorder an ein TV-Gerät mit Digital Link Plus oder einem vergleichbaren System angeschlossen, können Sie nur den Sender fein abstimmen. Die übrigen Menüpunkte sind nicht ausführbar. Diese Einstellungen können Sie nur am TV-Gerät vornehmen.

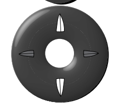


VCR-Menü aufrufen


„Programme“ markieren



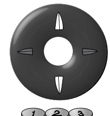
„Programme“ aufrufen

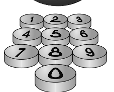

„Manuell einstellen“ markieren

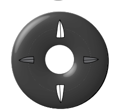


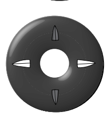
„Manuell einstellen“ aufrufen



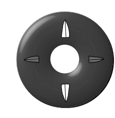

Markieren Sie „Programmnummer“ ...


... und geben Sie einen freien Speicherplatz ein.


Markieren Sie „Kanal-Bereich“.

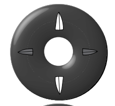

Für die Kanäle E02 ... E12 und E21 ... E69 wählen Sie VHF/UHF. Für die Kabelkanäle S01 ... S41 wählen Sie „Kabel“.

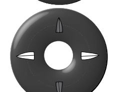
Wenn Sie die Kanalnummer des Programms wissen, markieren Sie „Kanal“ und geben die Kanalnummer (zweistellig – z.B. 02 für Kanal 2) mit den Zahlentasten der Fernbedienung ein.
Wenn Sie die Kanalnummer nicht wissen, markieren Sie „Programm suchen“ und starten die Suche mit der **OK**-Taste.
Wenn Sie den neuen Sender gefunden haben, überprüfen Sie den Programmnamen, der in den meisten Fällen vom Sender mit übertragen wird.
Falls kein Name übertragen wurde:

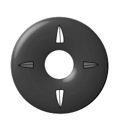

„Programmname“ markieren



OK-Taste drücken, um zu ändern. An der ersten Stelle des Namens blinkt ein Unterstrich. Geben Sie hier das erste Zeichen ein, aber kein Leerzeichen.


Wählen Sie mit den Pfeiltasten einen Buchstaben oder eine Zahl.


Gehen Sie weiter zur nächsten Stelle des Namens ...


... und wählen Sie erneut einen Buchstaben oder eine Zahl (bis zu 5 Zeichen).



Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die **OK**-Taste.

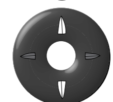
BA_VCR_31251EU_D2 19 17.04.2003, 14:10 Uhr

Einstellungen für den Videorecorder

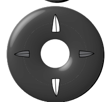
Programme vom TV übernehmen
Wenn Sie am angeschlossenen TV-Gerät Änderungen an den Programmen für Antenne oder Kabel (nicht Satellit) vorgenommen haben, müssen die neuen Programmdaten vom Videorecorder übernommen werden (bei TV-Geräten mit Digital Link Plus oder vergleichbaren Systemen anderer Hersteller). Dadurch wird sichergestellt, dass bei Direkt- und Timeraufnahmen der Videorecorder das richtige Programm aufnimmt.

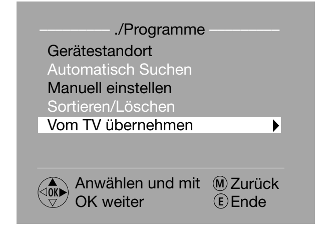
So übernehmen Sie die Programmdaten vom TV-Gerät:


VCR-Menü aufrufen

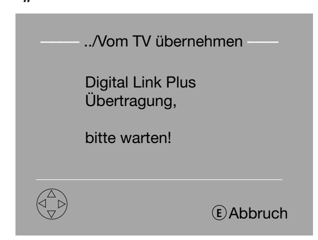

„Programme“ markieren


„Programme“ aufrufen


„Vom TV übernehmen“ markieren




„Vom TV übernehmen“ aufrufen



DLP
Anzeige am Videorecorder während der Datenübertragung.

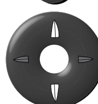
Die Übertragung der Programmdaten startet sofort. Mit der Taste **E** können Sie abbrechen.

Einstellungen

Hinter dem Menüpunkt „Einstellungen“ im VCR-Menü finden Sie eine Reihe von Einstellungen für den Videorecorder.

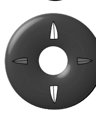
Farbnorm
Standardmäßig wird die Farbnorm verwendet, mit der aufgezeichnet wurde. Der Videorecorder erkennt die Norm automatisch.
Erkennt der Videorecorder die Farbnorm nicht, müssen Sie diese von Hand einstellen. So können Sie von Autom. nach PAL oder MESECAM umschalten.


VCR-Menü aufrufen


„Einstellungen“ markieren



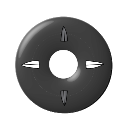

„Einstellungen“ aufrufen


„Farbnorm“ markieren

./Einstellungen

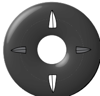
Farbnorm	Autom.
Stopp bei 000	Ein
Statusanzeige	Ein
Bildformat	Autom.
Decoder	Aus
Bildschärfe	Normal
weitere ...	

Anwählen und einstellen — Zurück — Ende

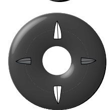

Farbnorm „Autom.“, „PAL“ oder „MESECAM“ wählen.

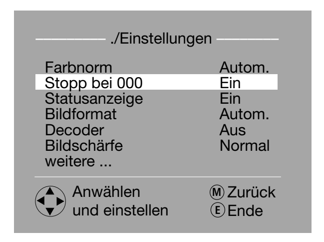
Memory Stopp bei 000 ein-/ausschalten
Sie können an einer beliebigen Stelle des Bandes das Zählwerk bei laufender Wiedergabe mit der Taste 000 auf Null stellen, z.B. am Beginn einer neuen Aufnahme. Wird das Band zurückgespult, stoppt das Band bei 000, wenn „Stopp bei 000“ auf „Ein“ gestellt ist.

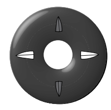

VCR-Menü aufrufen


„Einstellungen“ markieren


„Einstellungen“ aufrufen


„Stopp bei 000“ markieren



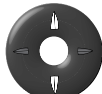

Stopp bei 000 aus-/einschalten

Einstellungen für den Videorecorder

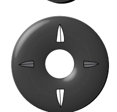
Statusanzeige ein-/ausschalten

Die Anzeige der Bandlauffunktion, des Zählwerks, des Restbandes usw. können Sie ein- oder ausschalten. Wenn die Statusanzeige ausgeschaltet ist, wird sie beim Auslösen der Bandlauffunktionen nicht eingeblendet. Mit der **E**-Taste kann sie nach wie vor eingeblendet werden.


VCR-Menü aufrufen


„Einstellungen“ markieren

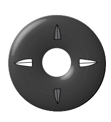

„Einstellungen“ aufrufen


„Statusanzeige“ markieren

./Einstellungen

Farbnorm	Autom.
Stopp bei 000	Ein
Statusanzeige	Ein
Bildformat	Autom.
Decoder	Aus
Bildschärfe	Normal
weitere ...	

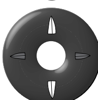
Anwählen und einstellen — Ⓜ Zurück — Ⓔ Ende


Statusanzeige aus-/einschalten

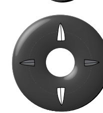
Bildformat über Euro AV

Der Videorecorder erkennt das bei der Aufnahme verwendete Bildformat automatisch, wenn beim Menüpunkt „Bildformat“ auf „Autom.“ eingestellt ist. Sie können bei einer Wiedergabe das Format von Hand auf 16:9 oder 4:3 umschalten.


VCR-Menü aufrufen


„Einstellungen“ markieren

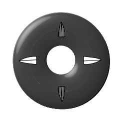

„Einstellungen“ aufrufen


„Bildformat“ markieren

./Einstellungen

Farbnorm	Autom.
Stopp bei 000	Ein
Statusanzeige	Ein
Bildformat	Autom.
Decoder	Aus
Bildschärfe	Normal
weitere ...	

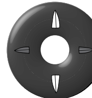
Anwählen und einstellen — Ⓜ Zurück — Ⓔ Ende


Bildformat wählen

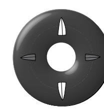
Bildschärfe

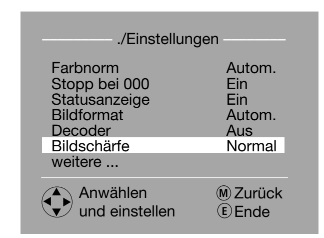
Die Bildschärfe können Sie bei Wiedergabe ganz nach Ihrem Geschmack einstellen. Wählbar ist normal, weich und scharf.

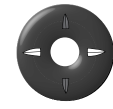

VCR-Menü aufrufen


„Einstellungen“ markieren


„Einstellungen“ aufrufen


„Bildschärfe“ markieren

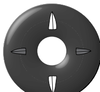



Bildschärfe einstellen

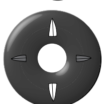
Einstellungen für den Videorecorder

Kindersicherung
Im Menü „Einstellungen“ aktivieren und deaktivieren Sie die Kindersicherung. Bei aktivierter Kindersicherung und in Bereitschaft ausgeschaltetem Videorecorder kann am Videorecorder nicht mehr bedient werden. Über die Fernbedienung kann jedoch bedient werden.
Sie müssen nun die Fernbedienung für die Kinder unerreichbar deponieren.
So aktivieren/deaktivieren Sie die Kindersicherung:


VCR-Menü aufrufen


„Einstellungen“ markieren

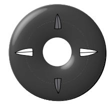

„Einstellungen“ aufrufen


„Kindersicherung“ markieren (über „weitere“)

./Einstellungen

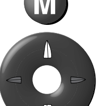
weitere ...	
Kindersicherung	Aus
Autom. Ausschalten	Ja
Schaltspannung	Ein
Decoder an AV2	Nein
Strom-Spar-Standby	Nein

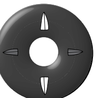
Anwählen und einstellen — Ⓜ Zurück, Ⓔ Ende


Kindersicherung ein/aus

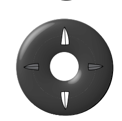
Eine gerade laufende Wiedergabe kann zu Ende gesehen oder am Videorecorder gestoppt werden.
Beachten Sie bitte: Loewe Fernbedienungen für TV-Geräte und DVD-Spieler sind auf VCR-Bedienung umschaltbar, also auch diese für Kinder unzugänglich machen!

Automatisch ausschalten
Der Videorecorder schaltet sich selbsttätig 5 Minuten nach der letzten Bedienung, im Stopp-Modus bei nicht geöffnetem Menü, in Bereitschaft, wenn „Autom. Ausschalten“ auf „Ja“ gestellt ist.


VCR-Menü aufrufen


„Einstellungen“ markieren

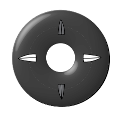

„Einstellungen“ aufrufen


„Autom. Ausschalten“ markieren (über „weitere“)

./Einstellungen

weitere ...	
Kindersicherung	Aus
Autom. Ausschalten	Ja
Schaltspannung	Ein
Decoder an AV2	Nein
Strom-Spar-Standby	Nein

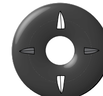
Anwählen und einstellen — Ⓜ Zurück, Ⓔ Ende


Autom. Ausschalten ja/nein

Schaltspannung über Euro AV-Kabel
Die Schaltspannung des Videorecorders bewirkt, dass das TV-Gerät auf die Anzeige des Signals umschaltet. So sehen Sie beim Start einer Wiedergabe diese sofort am TV-Gerät. Wenn Sie vor- oder zurückspulen wird der vom Videorecorder empfangene Sender auf dem Bildschirm Ihres TV-Gerätes zu sehen sein. Am TV-Gerät können Sie in diesen Fällen nicht auf ein anderes Programm umschalten.
Wenn Ihr TV-Gerät über Digital Link Plus verfügt, können Sie ggf. auf die Schaltspannung verzichten, weil das TV-Gerät ohne Schaltspannung bei Video-Wiedergabe umschaltet.

Haben Sie den Videorecorder an ein TV-Gerät ohne Digital Link Plus oder vergleichbares System angeschlossen und die Schaltspannung deaktiviert, müssen Sie bei Wiedergabe am TV-Gerät das AV-Programm wählen. Das ist von Gerät zu Gerät unterschiedlich, informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung Ihres TV-Gerätes..


VCR-Menü aufrufen

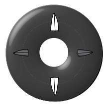

„Einstellungen“ markieren

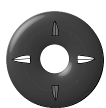

„Einstellungen“ aufrufen

./Einstellungen

weitere ...	
Kindersicherung	Aus
Autom. Ausschalten	Ja
Schaltspannung	Ein
Decoder an AV2	Nein
Strom-Spar-Standby	Nein

Anwählen und einstellen — Ⓜ Zurück, Ⓔ Ende

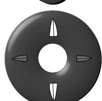

„Schaltspannung“ markieren (über „weitere“)


Schaltspannung aus/ein

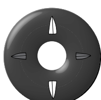
Einstellungen für den Videorecorder

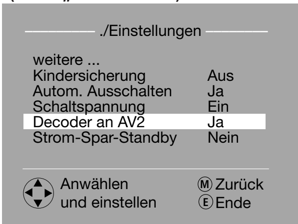
Decoder am Videorecorder AV-Buchse 2
Einen Pay-TV-Decoder melden Sie, wie auf Seite 7 beschrieben, im Loewe TV-Gerät an. Wenn Sie an die Euro AV-Buchse 2 (obere Buchse) des VCR einen Pay-TV-Decoder anschließen, müssen Sie dies in den Einstellungen für den Videorecorder beim Menüpunkt „Decoder an AV2“ mit „ja“ kennzeichnen. Ist kein Gerät angeschlossen oder ein Satelliten-Tuner oder ein weiterer Videorecorder, muss auf „nein“ geschaltet werden.

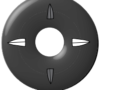

VCR-Menü aufrufen


„Einstellungen“ markieren


„Einstellungen“ aufrufen


„Decoder an AV2“ markieren (über „weitere ...“)




Decoder ja/nein wählen

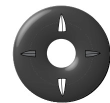
Wählen Sie am Videorecorder nach einander jedes Pay-TV-Programm. Rufen Sie jedesmal mit der **M**-Taste das „VCR-Menü“ auf und markieren Sie hier „Einstellungen“. Rufen Sie mit der **OK**-Taste „Einstellungen“ auf und markieren Sie „Decoder“. Wählen Sie hier „Ein“. Dadurch schaltet sich der Decoder automatisch ein, wenn Sie auf ein Pay-TV-Programm schalten, und decodiert die ankommenden Signale.

./Einstellungen

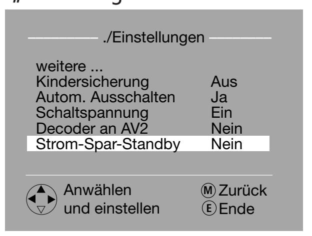
Farbnorm	Autom.
Stopp bei 000	Ein
Statusanzeige	Ein
Bildformat	Autom.
Decoder	Aus
Bildschärfe	Normal
weitere ...	

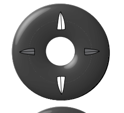
Strom-Spar-Standby ein-/ausschalten
Mit der Taste ⏻ können Sie den Videorecorder in Bereitschaft (standby) schalten. Möglich ist hier die „normale“ Bereitschaft, bei der die Uhrzeit und bei eingelegter Cassette, das Cassetten-Symbol abgedunkelt in der Anzeige zu sehen sind oder „Strom-Spar-Standby“, bei der auch die Anzeige am Videorecorder ausgeschaltet ist.

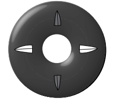

VCR-Menü aufrufen


„Einstellungen“ markieren


„Einstellungen“ aufrufen




„Strom-Spar-Standby“ markieren (über „weitere“)


Strom-Spar-Standby ein/aus

Wenn eine Timer-Aufnahme programmiert ist, wird anstelle von Strom-Spar-Standby immer auf die normale Bereitschaft mit Anzeige am Videorecorder geschaltet.

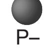
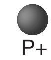
Sender-Kanal des Videorecorders einstellen

Sollte der Senderkanal 36 des Videorecorders durch einen TV-Sender gestört werden, müssen Sie sowohl am TV-Gerät als auch am Videorecorder einen anderen Kanal einstellen.
Am Videorecorder stellen Sie ihn folgendermaßen ein:

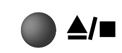

Schalten Sie den Videorecorder in Bereitschaft (Uhrzeit wird angezeigt)

 
P– P+
Drücken Sie beide Programmtasten am Videorecorder (unter der Klappe) gleichzeitig 4 Sekunden lang

RF36
der eingestellte Senderkanal wird am Videorecorder angezeigt

 
P– P+
Wählen Sie einen anderen Kanal (– niederer, + höherer Kanal)

RF38
z.B.Anzeige am Videorecorder


Speichern Sie diese Einstellung mit der Stopp/Auswurf-Taste am Videorecorder.

Stellen Sie das TV-Gerät für den Programmplatz 0 ebenfalls auf diesen Kanal ein. Informieren Sie sich hierzu in der Bedienungsanleitung Ihres TV-Gerätes. Um den Sender des Videorecorders zu finden, starten Sie die Wiedergabe einer Cassette oder Sie lassen das VCR-Menü anzeigen, drücken Sie dazu die **M**-Taste auf der Fernbedienung des Videorecorders.

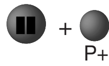
Einstellungen für den Videorecorder

Digital Link am Videorecorder einschalten

Digital Link sollten Sie dann einschalten, wenn Sie diesen Videorecorder an ein Loewe TV-Gerät über ein Euro AV-Kabel angeschlossen haben. Vorteile sind dann:

- der Videorecorder kann verdeckt aufgestellt werden;
- die Video-Bedienleiste des Loewe TV-Gerätes kann benutzt werden;
- Timer-Aufnahmen können vom TV-Gerät gesteuert werden (auch bei Loewe TV-Geräten ohne Digital Link Plus. Z.B. für Aufnahmen von einem integrierten Satelliten-Tuner.

So schalten Sie Digital Link am Videorecorder ein oder aus:



+ P+ Pause-Taste gedrückt halten, dann **P+** drücken

LINK Anzeige am Videorecorder (Digital Link eingeschaltet).

oder

FRONT Anzeige am Videorecorder (Bedienung über Videorecorder eingeschaltet).

Bei aktivierter Kindersicherung lässt sich Digital Link nicht einschalten.

Bei Timer-Aufnahmen, gesteuert vom Loewe TV-Gerät, wird der Aufnahmestart vom TV-Gerät gegeben und Bild und Ton über das Euro AV-Kabel an den Videorecorder übertragen.

Bei eingeschaltetem Digital Link richten Sie die VCR-Fernbedienung auf das Loewe TV-Gerät. Die Befehle werden über das Euro AV-Kabel an den Videorecorder weitergeleitet. Sind z.B. zwei Videorecorder angeschlossen, müssen Sie vor der Bedienung das Gerät auswählen, welches Sie bedienen wollen.

Sie haben mehrere Möglichkeiten das zu bedienende Gerät anzuwählen:

Über die Videobedienleiste des Loewe TV-Gerätes:

Rufen Sie mit der Taste **V=** die Videobedienleiste auf, und wählen Sie mit den Pfeil-Tasten ⊴ ⊵ das zu bedienende Gerät an. Mit der Taste **E** oder **V=** blenden Sie die Videobedienleiste aus und bedienen den ausgewählten Videorecorder über das TV-Gerät.

Über die AV-Auswahl des Loewe TV-Gerätes:

Rufen Sie mit der Ziffern-Taste **0** die AV-Auswahl auf.

Wählen Sie mit den Pfeiltasten ⊲ ⊳ die Buchse aus, an dem das zu bedienende Gerät angeschlossen ist.

Jetzt können Sie den ausgewählten Videorecorder über das TV-Gerät bedienen.

Über die Programmübersicht des TV-Gerätes:

Rufen Sie mit der **OK**-Taste die Programmübersicht des TV-Gerätes auf.

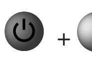
Markieren Sie mit den Pfeil-Tasten ⊴ ⊵ ⊲ ⊳ die AV-Buchse (AV1 oder AV2), an der der zu bedienende Videorecorder angeschlossen ist (für einen ebenfalls angeschlossenen DVD-Spieler AV3) und schalten Sie mit **OK** auf die Buchse um.

Jetzt können Sie den ausgewählten Videorecorder über das TV-Gerät bedienen.

Erste Inbetriebnahme wiederholen

Sinnvoll ist es dann, die erste Inbetriebnahme zu wiederholen, wenn Sie umgezogen sind oder der Videorecorder an einem anderen TV-Gerät betrieben werden soll.

So starten Sie die erste Inbetriebnahme:
Schalten Sie den Videorecorder zunächst in Bereitschaft.

 + 

Halten Sie die Einschalttaste ⏻ am Videorecorder gedrückt, drücken Sie dann die Wiedergabe-Taste auf der Fernbedienung ▶.

1.INST Anzeige am Videorecorder (1.Inst = First Installation)

Der Videorecorder wird eingeschaltet, Sie sehen das Menü für die Auswahl der Menü-Sprache. Wählen Sie „Ihre" Sprache aus und gehen Sie weiter mit **OK**.

Geben Sie ggf. dann den Gerätestandort an. Bestätigen Sie wieder mit **OK**.

Dann wird ggf. der Programmsuchlauf durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 8.

Andere Loewe-Geräte mit der VCR-Fernbedienung bedienen

Sie können die Fernbedienung des Videorecorders zum Bedienen von Loewe TV-Geräten oder Loewe DVD-Spielern umschalten. Diese Geräte können Sie direkt bedienen .

Zu bedienendes Gerät wählen:


für TV-Gerät die Anzeige TV auf der Fernbedienung leuchte


erneut drücken, die Anzeige DVD leuchtet ...


nochmals drücken, keine der Anzeigen leuchtet mehr, dann ist die VCR-Bedienung aktiviert.

Ist auf TV oder DVD umgeschaltet, kann der Videorecorder nicht bedient werden. Dann auf VCR zurückschalten oder 20 Sekunden warten, bis die Fernbedienung wieder von selbst auf die VCR-Bedienung zurückschaltet (keine der Anzeigen leuchtet).

Funktionen für Loewe TV-Gerät mit MediaPlus Chassis Q2500

Anzeige TV bedienen
Anzeige DVD bedienen
Direktbedienung für TV/DVD/VCR wählen
PIP ein/aus
Video-Betrieb mit Video-Bedienleiste ein/aus
Menü aufrufen /im Menü zurück
Teletext-Betrieb ein/aus
Programm wählen /im Menü: auswählen auf/ab
Persönliche Teletextseiten ein/aus
Bildformat einstellen
Radio-Betrieb ein/aus
Bild-Menü ein/aus
Ein-/ausschalten – in Bereitschaft
Ton aus/ein
EPG-Betrieb ein/aus
Programm direkt wählen /im Menü: Zifferneingabe
Programm, Zeit, Titel der Sendung einblenden /im Menü: Menü ausblenden
Hauptinformation aufrufen /im Menü: Infotexte ein-/ausschalten
Programmübersicht aufrufen /im Menü: bestätigen
Lautstärke einstellen /im Menü: auswählen oder einstellen rechts/ links
Programminfo ein/aus
letztes Programm

Funktionen für Loewe DVD-Spieler

Anzeige TV bedienen
Anzeige DVD bedienen
Direktbedienung für TV/DVD/VCR wählen
Kameraeinstellung wählen
Wiederholen Kapitel/ Titel/gesamte DVD/ Wiederholen aus
Menü von DVD ein/aus
Pause oder Standbild /Einzelbild-Weiterschaltung
im Menü: auswählen auf/ab bei Direktaufruf: Pause/Einzelbild (oben) Zeitlupe (unten)
Kapitel/Titel zurück /Suchlauf rückwärts
Stopp (STOP)
Sprache wählen
Untertitel wählen
Ein-/Ausschalten – in Bereitschaft
OSD-Menü ein/aus
Titel/Kapitel über das Menü wählen
Zifferntasten
OSD-Menüleiste ausblenden
Zeitlupe
Bestätigen der Menüauswahl
im Menü: auswählen rechts/links bei Direktaufruf: Suchlauf
Kapitel/Titel vor/ Suchlauf vorwärts
Wiedergabe (PLAY)

Was tun, wenn ...

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Digtal Link Plus funktioniert nicht	a) Der Videorecorder wurde nicht als Digital Link Plus-Gerät angemeldet b) Der Videorecorder wurde an der falschen AV-Buchse am TV-Gerät angeschlossen c) Das Euro AV-Kabel ist nicht voll bestückt (Pin 10 nicht belegt)	a) Im Menü oder Anschlussassistenten Digital Link Plus angeben b) Euro AV-Verbindung zur richtigen Buchse herstellen c) Euro AV-Kabel gegen ein voll beschaltetes austauschen.
Keine oder nicht alle Programme, die über Antenne oder Kabel empfangen werden, werden an den Videorecorder übertragen	Alle oder einige Programme sind auf Programmplätzen ≥ 88 am TV-Gerät gespeichert	Programme am TV-Gerät so umsortieren, dass die über Antenne oder Kabel empfangenen zwischen 1 und 88 liegen.
Die Fernbedienung hat keine Funktion	a) TV- oder DVD-Bedienung ist angewählt b) Digital Link ist eingeschaltet	a) Auf VCR-Bedienung umschalten (keine der Anzeigen auf der Fernbedienung leuchtet) b) Fernbedienung auf TV richten und bei mehreren Videorecordern AV-Buchse anwählen.
Die Fernbedienung hat auch bei TV- und DVD-Bedienung keine Funktion	Batterien leer oder falsch eingelegt	Batterien erneuern oder richtig einsetzen
Bei Wiedergabe Tongemisch über TV-Lautsprecher	Zweiton-Sendung ist auf dem Videoband aufgezeichnet	Mit der Taste 🔈 auf der Fernbedienung richtigen Ton auswählen.
Der Anschluss eines Decoders funktioniert nicht oder nicht fehlerfrei	a) Decoder ist nicht an der AV2-Buchse des Videorecorder angeschlossen b) Decoder ist nicht im Menü des Videorecorders angemeldet.	a) Decoder an die AV2-Buchse anschließen b) Decoder, wie in der Bedienungsanleitung Seite 21 beschrieben, anmelden
Alle Menüs erscheinen in der falschen Sprache	Menüsprache wurde versehentlich falsch eingestellt	Menüsprache, wie in der Bedienungsanleitung Seite 17 beschrieben, einstellen.
Automatische Zeit- und Datumeinstellung erfolgt nicht	a) Auf Programmplatz 1 ist ein Sender ohne Zeit- und Datum-Daten gespeichert oder kein Sender gespeichert b) Im Menü „Zeit und Datum“ ist beim Menüpunkt „Autom. einst.“ „Nein“ eingestellt	a) Sendereinstellung (Programme), wie auf Seite 18 beschrieben, vornehmen – bei Digital Link Plus am TV-Gerät. (Bei Satelliten-Sendern über TV ist eine automatische Zeit-/Datum-Einstellung nicht möglich) b) In diesem Menü „Autom. einst.“ auf „Ja“ einstellen, siehe Seie 17.

Technische Daten

ViewVision VV 8106 H		Art.Nr. 63550
Abmessungen cm		36x9,5x27 (BxHxT)
Gewicht kg		4
Betriebsspannung		200 – 240 V ~
Leistungsaufnahme	Betrieb	14 Watt
	Standby	4,7 Watt
	Strom-Spar-Standby	3 Watt

Videosystem	VHS
Videofarbsysteme	PAL/MESECAM
NTSC-Wiedergabe	nur mit PAL-TV
Tonsysteme Video	NICAM, Stereo, 2-Ton, Mono
Interner Sender	UHF
Videoköpfe	4
Tonköpfe	2
Tonkopf (Mono Längsspur)	1
Bandgeschwindigkeit	Longplay/Standardplay
Tracking	automatisch/manuell
Timer	VPS, ShowView
Bildformatumschaltung	Autom./4:3/16:9
Link-Systeme	Digital Link/Digital Link Plus

Tunersysteme	PAL BG, SECAM DK
Empfangsbereiche	VHF/UHF/Kabel/Hyperband
Programm-Speicherplätze	88
Tonsysteme Tuner	NICAM/Stereo/2-Ton

Anschlüsse

Euro AV Buchse 1	TV-Anschluss
Euro AV Buchse 2	Decoder/andere AV-Quelle
Video Eingang Front	1 Cinch-Buchse FBAS
Ton Eingänge Front	2 Cinch-Buchsen L/R
Ton Ausgänge	2 Cinch-Buchsen L/R
Antennensignal	2 IEC-Buchsen IN/OUT

Service-Adressen

Australien
International Dynamics Australasia Pty Ltd.
129 Palmer Street
AUS - Richmond, Victoria 3121
Tel. 03–94 29 08 22
Fax 03–94 29 08 33

Benelux
Loewe Opta Benelux NV/SA
Uilenbaan 84
B–2160 Antwerpen
Tel. 0902–88 00 2
Fax 03–235 48 37
Loewe Opta Nederland B.V.
Ravenswade, 54A1
NL–3439 LD Nieuwegein (Utrecht)
Tel. 0900–20 20 180
Fax 030–280 33 27

Dänemark
Kjaerulff 1 Development A/S
Vestre Stationsvej 9
DK–5000 Odense C
Danmark
Tel. 661 354 80
Fax 661 354 10

Deutschland
Loewe Opta GmbH
Customer Care Center
Industriestraße 11
D–96317 Kronach
Tel. 01801–22256393
Fax 09261–99500

Frankreich
Sorep Import S.A.
11 rue de la Durance
F–67029 Strasbourg Cédex 1
Tel. 03–88 79 72 50
Fax 03–88 79 72 59

Griechenland
SOUND HELLAS S.A.
Kleanthous Str. 10
GR–54642 Thessaloniki
Tel. 2310 –856 100
Fax 2310 –856 300

Großbritannien
Linn Products Limited
PO Box 8465
Prestwick
UK – KA 7 2YF
Tel. 01292–47 15 52
Fax 01292–47 15 54

GUS
Service Center Loewe
ul. Verkhnyaya Maslovka, d. 29
RUS–125083 Moscow
Tel. 095–212 50 43, 956 67 64
Fax 095–212 47 10

Israel
RIF TRADING LTD
29 Izhak Sade Street
ISR–Tel Aviv 67213
Tel. 03–62 40 555
Fax 03–62 40 303

Italien
General Trading SpA
Via Vittorio Emanuele, 33
I–50041 Calenzano (FI)
Tel. 055–88 11 71
Fax 055–88 11 74 0

Malta
Mirage Holdings Ltd
Flamingo Complex
Cannon Road
M–Qormi
Tel. 49 71 82
Fax 44 59 83

Marokko
SOMARA S.A.
377, Rue Mustapha El Maani
MA–20000 Casablanca
Tel. 02–22 20 308
Fax 02–22 60 006

Norwegen
CableCom AS
Østre Kullerød 5
N–3214 Sandefjord
Tel. 033–48 33 48
Fax 033–44 60 44

Österreich
Robert Bosch AG
Postfach 146
A–1011 Wien
Tel 01–79 72 24 500
Fax 01–79 72 24 599

Polen
Piotech
ul. Boh. Getta Warszawskiego 18
PL–81-609 Gdynia
Tel./Fax 058–62 43 467 / 058–62 45 009

Portugal
Videoacustica
Comercio e Representacoes de
Equipamentos Electronicos S.A.
Estrada Circunvalacao
Quinto do Paizinho, Arm. 5
P–2795-632 Carnaxicle
Tel. 21–42 41 770
Fax 21–41 88 093

Schweden
Canseda AB
Amalia Jönssons Gata 19
S–421 31 Västra Frölunda
Tel. 031–70 93 760
Fax 031–47 65 15

Schweiz
Telion AG
Rütistrasse 26
CH-8952 Schlieren
Tel. 01–732 15 11
Fax 01–730 15 02

Slowenien
Jadran Trgovsko Podjetje
Partizanska cesta 69
SL–6210 Sezana
Tel. 057–391 402
Fax 057–391 400

Spanien/Kan. Inseln
Gaplasa S.A.
Conde de Torroja, 25
E–28022 Madrid
Tel. 91–748 29 60
Fax 91–329 16 75

Südafrika
THE SOUNDLAB PTY LTD
P.O. Box 757
Parklands 2121
Republic of South Africa
Tel. 011–44 76 575
Fax 011–44 76 662

Tschechische Republik
TIPA sdruzení
Dolní nám. 9
CZ–746 01 Opava 1
Tel: 0653-62 49 44
Fax: 0653-62 31 47

Türkei
Enkay Elektronik Servis Müdürlügü
Ambarlar Cad: No.: 3/C
Zeytinburnu/ Istanbul
Tel. 0212–582 36 69
Fax 0212–671 80 39

Ungarn
Basys Magyarorszagi KFT
Epitok utja 2–4
H–2040 Budaörs
Tel. 023–415 637/121
Fax 023–415 182

Zypern
L&M Eurappliances Ltd
P.O. Box 23426
Kennedy Avenue 1A&B
CY–Nicosia
Tel. 02–42 05 10
Fax 02–42 87 70

2/05.03/10,0
Änderungen vorbehalten!